Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 8 — Freitag, 19. August 2022

WONNEMAR

geht zurück an die Stadt

Stellungnahme zum Wonnemar von Erstem Bürgermeister Thomas Stamm

Liebe Marktheidenfelderinnen und Marktheidenfelder,

aus aktuellem Anlass möchte ich Sie kurz zum Wonnemar informieren.

Wie Sie eventuell bereits den Medien entnommen haben, liegt in der juristischen Auseinandersetzung um das Wonnemar-Bad zwischen der Stadt Marktheidenfeld und interSPA GmbH & Co. KG ein aktueller Schiedsspruch vor.

Die vorliegende Entscheidung ist klar zu Gunsten der Stadt Marktheidenfeld ausgefallen. Sie besagt, dass das Erbbaurecht von interSPA an die Stadt Marktheidenfeld zurück zu übertragen, der Hallen- und Freibadkomplex herauszugeben und entsprechend Schadensersatz zu leisten ist.

Seitens der Stadt nehmen wir das Ergebnis positiv auf. Es gibt allerdings keinen Grund zum Jubeln, denn es liegt noch jede Menge Arbeit vor uns. In den nächsten Wochen und Monaten geht es für uns zunächst darum, einen tatsächlichen Zugriff auf das Bad zu erhalten und uns einen Überblick über den Zustand des Bades sowie notwendige Sanierungsmaßnahmen zu verschaffen.

Ich bitte Sie daher um Verständnis, dass wir aktuell keinen Termin für eine mögliche Wiedereröffnung nennen können.

Ich versichere Ihnen, dass wir weiterhin alles tun, um eine für die Bürgerinnen und Bürger Marktheidenfelds bestmögliche Lösung herbeizuführen.

Ihr
Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

Georg Riedmann zum Ortssprecher gewählt

Bei der Ortsversammlung im Marktheidenfelder Stadtteil Zimmern wurde Georg Riedmann am 11. Juli zum Ortssprecher gewählt.
Georg Riedmann vertritt den Stadtteil Zimmern nun bis 30. April 2026 mit beratender Stimme im Marktheidenfelder Stadtrat.

Wir gratulieren zum neuen Amt und wünschen alles Gute.

Marktheidenfeld unter den lebenswertesten Kleinstädten

Marktheidenfeld landet in einem aktuellen Ranking der lebenswertesten Kleinstädte in Deutschland auf Platz 24. Damit ist die Stadt am Main der einzige Vertreter aus Franken, der sich unter den TOP 30 platzieren konnte.

Durchgeführt wurde die Datenanalyse bei rund 900 Kommunen von der Zeitschrift Kommunal des Deutschen Städte- und Gemeindebunds.

Um die TOP 30 von Deutschlands lebenswertesten Kleinstädte zu ermitteln, wurden insgesamt 67 Indikatoren berücksichtigt. Dazu zählte die Entwicklung der Einwohnerzahl, das verfügbare Einkommen pro Einwohner oder statistische Werte zu Steuereinnahmen und Arbeitslosigkeit.
Marktheidenfeld befindet sich als einziger Vertreter Frankens ansonsten in guter bayerischer Gesellschaft: 23 der 30 lebenswertesten Kleinstädte liegen in Bayern, darunter die drei erstplatzierten Grünwald, Unterföhring und Garching. Drei Kommunen unter den TOP 30 kommen aus Baden-Württemberg, zwei in Hessen sowie je eine Kommune aus Rheinland-Pfalz und Brandenburg.

„Wir sind stolz, dass wir es unter die Top 30 der lebenswertesten Kleinstädte geschafft haben“, betont Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm. „Dass wir als einzige Kleinstadt Frankens dabei sind, kann ich als überzeugter Franke nicht ganz nachvollziehen“, ergänzt das Stadtoberhaupt augenzwinkernd.

Die komplette Studie mit allen Detailergebnissen der rund 900 Kommunen ist im Netz unter www.kommunal.de/lebenswerte-kleinstaedte-2022 abrufbar.

Auszeichnung als „Insektenfreundliche Kommune“

Die Stadt Marktheidenfeld erhält für richtungsweisendes Engagement die Auszeichnung „Natürlich Bayern - Insektenfreundliche Kommune“. Erster Bürgermeister Thomas Stamm und Gärtnermeister Sebastian Schmitt nahmen die Urkunde des Deutschen Verbands für Landschaftspflege (DVL) und der bayerischen Landschaftspflegeverbände zusammen mit Geehrten aus Hafenlohr, Karlstadt, Arnstein und Rieneck im Hafenlohrer Ortsteil Windheim entgegen.

Die Auszeichnung „Insektenfreundliche Kommune“ wird für das Schaffen, Aufwerten und Erhalten von insektenreichen Lebensräumen verliehen. Die Preisträger erhalten neben einer Urkunde auch eine handgeschweißte Florfliege aus Stahl. Die Florfliege, ein zartes, grün schimmerndes Insekt aus der Familie der Netzflügler, steht stellvertretend für die Vielzahl der oftmals unscheinbaren, aber sehr nützlichen Insekten. Während ihre Larve als „Blattlauslöwe“ Schädlinge wie Milben und Blattläuse frisst, ernährt sich die ausgewachsene Florfliege von Nektar und Pollen. Dabei bestäubt sie unzählige Pflanzen und ermöglicht so deren Fortpflanzung.

Marktheidenfeld wurde mit vier weiteren Städten und Gemeinden aus Main-Spessart als „Insektenfreundliche Kommune“ ausgezeichnet. Erster Bürgermeister Thomas Stamm (5. von links) und Gärtnermeister Sebastian Schmitt (4. von links) nahmen die Auszeichnung entgegen. Foto: Stefan Reuter

Die Stadt Marktheidenfeld freue sich sehr über die Auszeichnung und legt großen Wert auf umweltbewusstes Handeln“, erklärt Erster Bürgermeister Thomas Stamm. Gleichzeitig bittet er die Bevölkerung um Verständnis, dass es dabei auch zu Umstellungen in der Bewirtschaftung von Grünflächen kommt.

„Wir sehen es als unsere Aufgabe an, in der Arten-, Lebensraum- und genetischen Vielfalt weiterhin Flächen für Insekten zu schaffen und zu bewahren“, ergänzt Marktheidenfelds Stadtgärtner Sebastian Schmitt.

Ab 25. August: Kabarett an der Alten Mainbrücke

Im letzten Jahr gastierte Veranstalter und Kabarettist Martin Rassau von der Comödie Fürth mit namhaften Künstlerinnen und Künstlern erstmals auf der Marktheidenfelder Martinswiese an der Alten Mainbrücke.

Am Ende der lustig-fröhlichen zehn Tage war sich Chef-Organisator Rassau mit den Marktheidenfelder Verantwortlichen vor Ort einig: „Eine Wiederholung ist allseits erwünscht“.

Marktheidenfelds Kulturamtsleiterin Inge Albert, Kabarettist Bernhard Ottinger, Kabarettist und Veranstalter Martin Rassau, Erster Bürgermeister Thomas Stamm sowie Christian Menig und Wolfgang Hörnig von der Bürger-Kultur-Stiftung freuen sich auf das Kabarett an der Alten Mainbrücke.

Foto: Sylvia Schubart-Arand

Bei der zweiten Auflage des „Kabarett an der Alten Mainbrücke“ von Donnerstag, 25. August bis Freitag, 2. September 2022 sind in Marktheidenfeld wieder bekannte und beliebte Künstlerinnen und Künstler dabei. Den Start übernimmt Martin Rassau gemeinsam mit seinem kongenialen Bühnenpartner Volker Heißmann. Die beiden Kabarettisten werden ihr Programm „Ausgelacht“ präsentieren.

Das komplette Programm des „Kabarett an der Alten Mainbrücke“:

HEISSMANN & RASSAU /
Donnerstag, 25. August 2022

Volker HEISSMANN und **Martin RASSAU** sind zurück – und haben **„Ausgelacht“**! Wirklich? Sicher nicht! Denn im aktuellen Programm der beiden fränkischen Komödianten haben die begnadeten Verwandlungskünstler unseren bisweilen absurden Alltag ganz genau beobachtet – und ihre Erkenntnisse in jede Menge aktuelle Spitzfindigkeiten gegossen. Erleben Sie komödiantische Kapriolen und schwungvolle Sketche in einer temporeichen Spaß-Revue.

DAPHNE DE LUXE /
Freitag, 26. August 2022

Sie ist Entertainerin mit Leib und Seele und bringt getreu ihrem Slogan „Comedy in Hülle und Fülle“ auf die Bühne. Dahinter verbirgt sich ein ausgewogenes Showkonzept aus Kabarett, Comedy, Gesang und hautnahem Kontakt zum Publikum.

Daphne de Luxe überzeugt mit ihrer besonderen Mischung aus amüsanter Unterhaltung, Selbstironie, Tiefgang, Authentizität und berührendem Gesang. Sie nimmt kein Blatt vor den Mund, sie ist hautnah und authentisch.

RASSAU & OTTINGER /
Samstag, 27. August 2022

„3 im Päckla“ – das ist geballte Franken-Power: Martin Rassau und Bernhard Ottinger treiben fränkisch frotzelnd ihre Späße, fast eine überschäumende Ladung an Energie. Quirlig und spritzig, oft spitzzüngig, selten bösartig, eben immer ein fränkischer Streifzug durchs reale Leben. Witzige Wortspiele und ein ganzes Bündel Blödsinn werfen sie in die Menge. Als Gegenpart dazu gibt’s die A-cappella-Jungs, die sich Gebrüder Sing nennen – erleben Sie ein dreifach geschnürtes „Spaß-Päckla“.

WOLFGANG KREBS /
Sonntag, 28. August 2022

Dramatische Lage: Die Hölle ist übervoll mit bayerischen Politikern – dafür kommt im Himmel schon seit Jahren keiner mehr an. Notstand im Paradies! Wolfgang Krebs weiß: Nach Jahrzehnten der Stille wird der direkte Draht der Staatsregierung vom Himmel ins Hofbräuhaus reaktiviert. König Ludwig ist geheimer Rat von Petrus persönlich, sein Ansprechpartner auf Erden: Edmund Stoiber. **„Vergelt’s Gott!“ –** der Kini bittet die einzelnen Paradies-Kandidaten zum Rapport.

BERND STELTER /
Montag, 29. August 2022

„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ heißt das Programm von Bernd Stelter. Ein Programm für alle, die über Montage mosern, über Dienstage diskutieren, die Mittwoche mies und Donnerstage doof finden. Warum soll man auch viereinhalb Tage pro Woche verschenken, damit endlich wieder Wochenende ist? Wir müssen jeden Tag genießen! Man fragt sich: Warum können das die Dänen besser, die Schweden und die Schweizer auch. Das müssen wir ändern. Aber wie?

TBC Totales Bamberger Cabarett /
Dienstag, 30. August 2022

TBC macht schon lange Kabarett. Sehr lange. Ewig eigentlich. Als TBC zum ersten Mal eine Bühne betrat, gab es noch Wählscheiben-Telefone, vierstellige Postleitzahlen – und die Oberpfalz wurde gerade ans Stromnetz angeschlossen. Und damit die Erinnerungen nicht verblassen, also „Bevor wir’s vergessen – TBC Greatest Witz“, kommen die drei Silberrücken - und Silbenrücker - nach Marktheidenfeld und erzählen eben das Beste, von damals bis heute.

CAVEWOMAN /
Mittwoch, 31. August 2022

Sex, Lügen & Lippenstifte! In dieser fulminanten Solo-Show rechnet CAVEWOMAN in Gestalt von Konstanze Kromer mit den selbsternannten Herren der Schöpfung ab. Mal mit grober Steinzeitkeule, mal mit spitzen, gepflegten Nägeln einer modernen Höhlenfrau – aber immer treffend und zum Brüllen komisch! Ein vergnüglicher Blick auf das Zusammenleben zweier unterschiedlicher Wesen, die sich einen Planeten, eine Stadt und das Schlimmste: EINE WOHNUNG teilen müssen!

CHRIS BOETTCHER /
Donnerstag, 01. September 2022

Erfolgs-, Zeit-, Leistungsdruck, 90 Prozent der Deutschen empfinden sich anhaltendem Druck ausgesetzt. Auch Torwart-Titan Olli Kahn klagte einst nach Spielen über wahnsinnigen, immensen, unglaublichen Druck! Eine echte Steilvorlage für Chris Boettcher. Natürlich leiden in seinem Programm „Immer dieser Druck“ auch andere Promi-Zeitgenossen unter diesem Zivilisationsphänomen. Also Klartext: Dem Negativen muss endlich mal etwas Positives entgegengestellt werden – ein unglaublicher Lachdruck!

VIVA VOCE /
Freitag, 02. September 2022

Sie machen sich auf die Suche nach dem Glück. Wird es eine Odyssee ins Ungewisse – oder doch nur der Blick vor die eigene Haustür? VIVA VOCE, die vier A-cappella-Sänger aus Ansbach, machen das Publikum mit hervorragender Musik, viel Humor und einer brillanten Bühnenshow glücklich. Sie kommen also als „Glücksbringer“! Denn sie wissen: Singen macht glücklich! VIVA VOCE sind seit über 20 Jahren Garant für hochemotionale Shows – überzeugen Sie sich und finden auch Sie das Glück...

Einlass für die Veranstaltungen auf der Marktheidenfelder Martinswiese an der Alten Mainbrücke ist jeweils um 18.00 Uhr, der Veranstaltungsbeginn ist 19.00 Uhr. Vor Ort wird eine Bewirtung mit Speisen und Getränken angeboten.

Das Veranstaltungsgelände ist nicht überdacht - es handelt sich um eine komplette Freiluft-Veranstaltung. Die Veranstaltungen finden auch bei Regen statt, es sei denn, es gibt eine Unwetterwarnung durch den Deutschen Wetterdienst.

Infos zum Vorverkauf
Veranstalterin ist die Comödie Fürth. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Tickets gibt es entweder online über die Comödie Fürth unter www.comoedie.de oder bei der Touristinformation Marktheidenfeld Marktplatz 22, 97828 Marktheidenfeld www.marktheidenfeld.de tourismus@marktheidenfeld.de Telefon 09391 5035414

Jetzt für Aktion „Main Clean Up“ anmelden

Seit 2018 wird entlang des Rheins von ehrenamtlichen Helfer-Teams Müll eingesammelt. Nun gibt es die Aktion endlich auch in Main-Spessart für den Main.

Durch die Zusammenarbeit von „RhineCleanUp“ und dem „Netzwerk Main“ wird die Veranstaltung beim „1. MainCleanUp“ am Samstag, den 17. September 2022 erstmals in Marktheidenfeld durchgeführt. Die Müllsammel-Aktion findet dann von 10.00 bis 13.00 Uhr statt. Treffpunkt ist der Neue Festplatz in Marktheidenfeld.

Interessierte aus Marktheidenfeld melden sich einfach per Mail an maincleanup-marktheidenfeld@gmx.de an und erhalten dann nähere Informationen zum Ablauf.

Organisiert wird die Sammelaktion „Marktheidenfeld macht sauber!“ von den Mitgliedern des Umweltbeirats der Stadt Marktheidenfeld. Unterstützt wird die Initiative von Marktheidenfelds Erstem Bürgermeister Thomas Stamm und vom Bauhof-Team der Stadt.

Kostenlose Müllbeutel für die Mitmachenden werden von den Organisatoren gestellt, die auch eine begrenzte Anzahl von Handschuhen und Greifzangen ausgeben.

Bei der bundesweiten Clean-Up-Aktion werden an insgesamt 14 deutschen Flüssen – so auch am Main – eine Vielzahl engagierter Gruppen unterwegs sein, um Müll einzusammeln und mithilfe der beteiligten Abfall- und Entsorgungsbetriebe abzutransportieren.

Die Organisatoren freuen sich unter der Mailadresse maincleanup-marktheidenfeld@gmx.de auf viele Anmeldungen für die Sammelaktion entlang des Mains.

AUSSTELLUNG ZUM FREUNDSCHAFTSSTAFFELLAUF

Vor genau 35 Jahre fand der Freundschaftsstaffellauf von Montfort nach Marktheidenfeld statt. Die aktuelle Ausstellung des Städtepartnerschaftskomitees Marktheidenfeld e.V. erinnert in der Stadtbibliothek mit vielen Fotos, Berichten und Dokumenten an das geschichtsträchtige Ereignis und zeigt Impressionen der sportlichen Leistung der Beteiligten.

Zur Eröffnung reisten 13 Vertreterinnen und Vertreter aus Montfort an, die zum Teil beim Staffellauf vor 35 Jahren aktiv dabei waren.

Die Ausstellung ist noch bis Samstag, 3. September während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zu sehen.

Stadtbibliothek Marktheidenfeld,
Schmiedsecke 3,
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 918305-0
stadtbibliothek@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Impressionen vom Start der 72. Laurenzi-Messe

Mehr Fotos und Informationen zur 72. Laurenzi-Messe folgen in der nächsten Ausgabe.

Alle Bilder: Benedict Rottmann

Neubau der Main-Spessart-Halle: Planungsentwurf soll bis Ende des Jahres vorliegen

Das Landratsamt Main-Spessart informiert in einer Pressemitteilung über den Fortschritt beim Neubau der Marktheidenfelder Sporthalle:

„Der erste Schritt zur Neugestaltung der Marktheidenfelder Schul- und Sporthallenlandschaft ist gemacht: Der Kreistag Main-Spessart hat das Wiesbadener Architekturbüro Kissler Effgen + Partner mit dem Neubau der Main-Spessart-Halle beauftragt.
Bis Ende des Jahres rechnet die Hochbauabteilung im Landratsamt mit der Entwurfsplanung und der aktualisierten Kostenschätzung. Die Vergabe erfolgte bereits im Juli in nichtöffentlicher Sitzung und kann nun nach Ablauf von Verfahrensfristen bekanntgegeben werden.

Die drei benachbarten Gebäude Sporthalle, Gymnasium und Realschule am Schulstandort Marktheidenfeld werden nacheinander erneuert. Als nächster Schritt in der Neugestaltung folgt nun die Auslobung des Architekturwettbewerbs für den Neubau von Balthasar-Neumann-Gymnasium und Realschule Marktheidenfeld. Die Prämierung des Wettbewerbs ist für Ende des ersten Quartals 2023 vorgesehen; eine Auftragsvergabe zur weiteren Planung erfolgt im Anschluss.

Die Kosten für den Neubau des gesamten Schulstandortes Marktheidenfeld (Gymnasium, Realschule und Sporthalle) wurden 2019 in einer vom Landkreis beauftragten Machbarkeitsstudie auf rund 70 Millionen Euro geschätzt.

Im Wissen um die tatsächlichen Baupreisentwicklungen der vergangenen Jahre und die akute Notwendigkeit einer in die Planung einzubeziehenden nachhaltigen Energieversorgung der Einrichtungen haben die Vorsitzenden aller Kreistagsfraktionen der Landrätin gegenüber ihre Unterstützung und Zustimmung zu dem Projekt bekräftigt.“

Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm zeigt sich erfreut über die Nachricht und wertet sie als „gutes Zeichen für den Schulstandort Marktheidenfeld“.

Ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter Lars Beutner

Der neue ehrenamtliche Behindertenbeauftragte der Stadt Marktheidenfeld heißt Lars Beutner. Der Logopäde arbeitet für die Lebenshilfe Marktheidenfeld und wurde vom Marktheidenfelder Stadtrat für das Amt bis zum 30. April 2026 bestellt. Er folgt damit dem Ende 2021 verstorbenen städtischen Behindertenbeauftragten Heinz Peter nach.

„Das Thema Inklusion liegt mir auch wegen meines beruflichen Alltags als Logopäde sehr am Herzen“, unterstrich Lars Beutner bei einem Vorstellungstermin im Rathaus.

Der neue städtische Behindertenbeauftragte Lars Beutner (Mitte) mit Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm (rechts) und Geschäftsleitendem Beamten Matthias Hanakam (links).

Und noch etwas ist ihm wichtig: „Aufgrund meiner Geheinschränkung kann ich beim Thema Behinderung aus erster Hand mitreden“, betonte der 50-jährige, der seinen Wohnsitz seit einem Jahr in Marktheidenfeld hat.

Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm und Geschäftsleitender Beamter Matthias Hanakam gratulierten dem städtischen Behindertenbeauftragten zum Ehrenamt und wünschten ihm einen „guten Start“.

Kontakt:
Behindertenbeauftragter
der Stadt Marktheidenfeld
Lars Beutner
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
E-Mail: behindertenbeauftragter@marktheidenfeld.de

Amtliche Bekanntmachungen

B E K A N N T M A C H U N G

Bauleitplanung;
Aufstellung des Bebauungsplanes „Wohn- und Mischgebiet ehemaliges Ziegeleigelände“ (WA/MI/GE$_e$), Stadt Marktheidenfeld - Kernstadt;
Erneute förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung (Öffentliche Auslegung) gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld hat in seiner Sitzung am 27.09.2018 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Wohn- und Mischgebiet ehemaliges Ziegeleigelände“ (WA/MI) beschlossen. Ziel der Planung ist die Ausweisung eines Wohn- bzw. Mischgebietes zur Schaffung von Wohnraum bzw. gewerblichen Einheiten. Vorgesehen sind im Bereich Wohngebiet Einzel- bzw. Doppelhausbebauungen sowie Reihenhäuser. Darüber hinaus sollen Wohn- bzw. Gewerbeeinheiten in einem Mischgebiet bzw. eingeschränkten Gewerbegebiet (Einschränkungen siehe Bebauungsplanentwurf) vorgesehen werden.

Am 07.07.2022 hat der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes „Wohn- und Mischgebiet ehemaliges Ziegeleigelände“ sowie der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes befindet sich westlich des Stadtkerns der Stadt Marktheidenfeld auf der westlichen Mainseite. Das Plangebiet erstreckt sich auf dem Gelände der ehemaligen Ziegelei (und Tongrube). Die sonstigen Abgrenzungen des Geltungsbereichs orientieren sich an bestehenden Wirtschaftswegen. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 7226/4 (tlw.), 7226/5 (tlw.), 7226/6, 7226/7, 7229 (tlw.), 7229/2 (tlw.), 7230 (tlw.), 7232 (tlw.), 7233 (tlw.), 7259/2, 7269, 7274, 7274/2 (tlw.), 7274/4 (tlw.), 7274/5, 7274/6 (tlw.), 7277 (tlw.), 7278 (tlw.), 7287 (tlw.), 7288 (tlw.), 7304 (tlw.), 7304/1, 7305/1 (tlw.) und 7321/3 der Gemarkung Marktheidenfeld. Die Gesamtfläche des Geltungsbereiches beträgt rd. 5,39 ha.

Gemäß § 4b BauGB ist für die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten nach den §§ 2a bis 4a BauGB das Planungsbüro Koch aus Aßlar beauftragt.

Das Bauleitplanverfahren wird im Regelverfahren durchgeführt.

Der geänderte Bebauungsplanentwurf liegt mit Begründung gemäß § 4a Abs. 3 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

29.08. – 30.09.2022

öffentlich aus und kann von jedermann während der Dienststunden im Rathaus der Stadt Marktheidenfeld (Foyer Bauamt/1. OG), Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld (barrierefrei erreichbar) eingesehen werden.

Montag – Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag
14.00 - 16.00 Uhr

Auch gesonderte Termine können außerhalb der Geschäftszeiten telefonisch vereinbart werden.

Hinweise: coronabedingt ist evtl. eine Einsichtnahme nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache unter Tel. 0 93 91/50 04 44) möglich.

Gemäß § 4a Abs. 4 BauGB werden die Planunterlagen zusätzlich in das Internet eingestellt und können auf der Homepage www.stadt-marktheidenfeld.de unter der Rubrik Ämter und Abteilungen/Bauamt/Auslegungen eingesehen werden.

Es liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

1) Fachplanungen in Form der Begründung zur Grünordnungsplanung mit Beitrag zum besonderen Artenschutz sowie einer naturschutzfachlichen Ermittlung des naturschutzrechtlichen Ausgleichsbedarfs und Flächen- und Maßnahmenbeschreibung zum Ausgleich des Eingriffs und einer Faunistischen Bestandsaufnahme.

2) Fachplanung in Form des Umweltberichts mit Informationen und Aussagen zu den Schutzgütern Pflanzen und Tiere, Wasser, Klima und Luft, Landschaftsbild, Mensch, Kultur- und Sachgüter, sowie Fläche und Boden und deren Wechselwirkungen untereinander – gegliedert nach den Punkten Beschreibung und Auswirkungen/Ergebnis;
   a. Pflanzen und Tiere
      Beschreibung und Bewertung der Lebensraumtypen mit der Feststellung, dass der Planungsraum für die Tier- und Pflanzenwelt insgesamt von höherer Bedeutung ist.
   b. Wasser
      Beschreibung der Empfindlichkeiten und Vorbelastungen. Daraus resultiert, dass für eine mittlere Erheblichkeit besteht.
   c. Klima und Luft
      Beschreibung und Bewertung der klimatischen Funktionen des Plangebietes, mit dem Ergebnis, dass eine geringe Erheblichkeit hinsichtlich der Auswirkungen besteht.
   d. Landschaftsbild
      Beschreibung und Bewertung des Schutzgutes mit dem Resultat, dass eine geringe Erheblichkeit besteht.
   e. Schutzgut Mensch
      Auf den Menschen haben sowohl wohnumfeldabhängige Faktoren wie die Wohn-, Erholungs- und Freizeitfunktionen sowie Aspekte des Immissionsschutzes als auch wirtschaftliche Funktionen wie z.B. die Land- und Forstwirtschaft Auswirkungen. Im Ergebnis weist das Plangebiet keine erheblichen Auswirkungen auf.
   f. Kultur- und Sachgüter
      Beschreibung, dass die Auswirkungen auf Kultur- und Sachgüter im Plangebiet von geringerer Erheblichkeit sind.
   g. Fläche und Boden
      Beschreibung, dass eine erhebliche Beeinträchtigung durch (Wieder)Versiegelung und (Wieder)Bebauung besteht. Es besteht eine höhere Erheblichkeit.

3) Umweltbezogene Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zu folgenden Themenkomplexen:
   a. Verweis auf Geruchsimmissionen des angrenzenden landwirtschaftlichen Betriebes.
   b. Ausführungen zu vorhandenen Waldflächen auch in Bezug zu den Ausgleichsflächen.
   c. Hinweis auf Gefahr durch umstürzende Bäume und schädliche Emissionen sowie Waldbrandgefahr.
   d. Hinweise zur Meldepflicht von Bodendenkmälern.
   e. Verweis auf die Ziele des Arten- und Biotopschutzprogramms.
   f. Hinweis auf die richtige Anwendung des Leitfadens Bauen im Einklang mit Natur und Landschaft
   g. Hinweis, dass die Eingriffsbewertung und Ausgleichsermittlung zu überarbeiten ist
   h. Kritik an der Grundlage für die Ermittlung des Ausgleichsbedarfs
   i. Hinweise zur Ausgleichsflächenplanung für die Zauneidechse
   j. Hinweise zu weiteren geschützten Tierarten
   k. Hinweis auf die besondere Bedeutung der Gelbbauchunke und Forderung nach Umsiedlung
   l. Hinweise zu den Aussagen über Fledermäuse, Haselmaus und Vögel
   m. Hinweise zu weiteren geschützten Tierarten
   n. Hinweise zur Vorbeugung von Verstößen gegen die artenschutzrechtlichen Verbote
   o. Hinweise zu den CEF-Maßnahmen
   p. Hinweise zur Bilanzierung des Kompensationsbedarfs und -umfangs
   q. Hinweise zum gesetzlichen Biotopschutz
   r. Hinweise zum allgemeinen und besonderen Artenschutz
   s. Hinweise zu den Ausgleichsmaßnahmen
   t. Hinweise zu dem aktuellen Schießbetrieb der Königlich privilegierten Schützengesellschaft Marktheidenfeld
   u. Ausführungen zum Immissionsschutz (Geruch, Lärm, Sicherheitsabstand Störfallbetrieb, Elektromagnetische Strahlung)
   v. Hinweise zur Wasserversorgung, zum Grundwasserschutz, zur Abwasserbeseitigung, zum Gewässerschutz, zum Schutz vor Starkniederschlägen, zum Bodenschutz und zu Altablagerungen

4) Gutachten
   a. Schallimmissionsprognose Gewerbelärm
   b. Untersuchung der Schallimmissionen durch den Betrieb einer benachbarten landwirtschaftlichen Hofstelle
   c. Schallimmissionen der Schießanlage am Dillberg
   d. Untersuchung der Geruchsimmissionen durch den Betrieb einer benachbarten landwirtschaftlichen Hofstelle
   e. Ermittlung von angemessenen Sicherheitsabständen zwischen einem Tanklager in Marktheidenfeld und einer nordwestlich benachbarten geplanten schutzbedürftigen Nutzung
   f. Geotechnische Erkundung für die Erschließung der ehemaligen Ziegelei
   g. Orientierende Erkundung von Altlastenverdachtsflächen, abfalltechnische Einstufung von Auffüllungen, fachtechnische Begleitung von Sanierungsmaßnahmen

Die Unterlagen können während der erneuten Auslegung eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zu dem Entwurf von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können (§ 4a Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)).

Die zur Bebauungsplanaufstellung abgegebenen Stellungnahmen werden in öffentlichen Sitzungen beraten und somit personenbezogene Daten, soweit sie für das Verfahren der Bebauungsplanaufstellung erforderlich sind, dem Stadtrat und mithin der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Die einschlägigen personenbezogenen Daten werden gesondert verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt von der übrigen Verwaltung der Stadt Marktheidenfeld personell und organisatorisch getrennt.

Es erfolgt keine Nutzung dieser personenbezogenen Daten durch eine andere Stelle für andere Verwaltungszwecke oder eine Übermittlung an eine andere Stelle bis auf das beauftragte Planungsbüro.

Marktheidenfeld, den 19.08.2022
STADT MARKTHEIDENFELD
Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung;
30. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung des „Wohn- und Mischgebietes altes Ziegeleigelände“ (WA/MI/GE$_e$) – Teilplan Kernstadt Marktheidenfeld
Erneute förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung (Öffentliche Auslegung) gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld hat in seiner Sitzung am 27.09.2018 die 30. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung des „Wohn- und Mischgebietes altes Ziegeleigelände“ beschlossen. Ziel der Planung ist die Ausweisung einer Wohn- bzw. gemischten Baufläche zur Schaffung von Wohnraum bzw. gewerblichen Einheiten. Vorgesehen sind im Bereich der Wohnbauflächen Einzel- bzw. Doppelhausbebauungen sowie Reihenhäuser. Darüber hinaus sollen Wohn- bzw. gemischte Bauflächen sowie eine gewerbliche Baufläche vorgesehen werden.

Am 07.07.2022 hat der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld dem geänderten Entwurf der 30. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Wohn- und Mischgebiet ehemaliges Ziegeleigelände“, Stadt Marktheidenfeld -Kernstadt sowie der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Der Geltungsbereich dieser Änderung befindet sich westlich des Stadtkerns der Stadt Marktheidenfeld auf der westlichen Mainseite. Das Plangebiet erstreckt sich auf dem Gelände der ehemaligen Ziegelei (und Tongrube) und umfasst in Richtung Süden bereits bebaute Flächen. Der nördliche Bereich entspricht dem Geltungsbereich des parallel aufgestellten Bebauungsplanes „Wohn- und Mischgebiet ehemaliges Ziegeleigelände“. In Richtung Süden wird innerhalb der vorliegenden Flächennutzungsplanänderung bereits bebaute Fläche zur Ordnung der vorherrschenden Nutzungen mit einbezogen (Bestandsgebäude mit überwiegender Wohnnutzung Bahnhofstraße Nr. 14, 17, 18, 20, 23 und Betriebsgelände der Metallrecycling Marktheidenfeld GmbH). Die Gesamtfläche des Geltungsbereiches beträgt rd. 6,87 ha.

Gemäß § 4b BauGB ist für die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten nach den §§ 2a bis 4a BauGB das Planungsbüro Koch aus Aßlar beauftragt.

Das Bauleitplanverfahren wird im Regelverfahren durchgeführt.

Der Entwurf zur 30.Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung liegt in der Zeit vom

29.08. – 30.09.2022

öffentlich aus und kann von jedermann während der Dienststunden im Rathaus der Stadt Marktheidenfeld (Foyer Bauamt/1. OG), Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld (barrierefrei erreichbar) eingesehen werden.

Montag – Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag
14.00 - 16.00 Uhr

Auch gesonderte Termine können außerhalb der Geschäftszeiten telefonisch vereinbart werden.

Hinweise: coronabedingt ist evtl. eine Einsichtnahme nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache unter Tel. 0 93 91/50 04 44) möglich.

Gemäß § 4a Abs. 4 BauGB werden die Planunterlagen zusätzlich in das Internet eingestellt und können auf der Homepage www.stadt-marktheidenfeld.de unter der Rubrik Ämter und Abteilungen/Bauamt/Auslegungen eingesehen werden.

Es liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

1) Fachplanungen in Form der Begründung zur Grünordnungsplanung mit Beitrag zum besonderen Artenschutz auf Bebauungsplanebene und einer Faunistischen Bestandsaufnahme.

2) Fachplanung in Form des Umweltberichts mit Informationen und Aussagen zu den Schutzgütern Pflanzen und Tiere, Wasser, Klima und Luft, Landschaftsbild, Mensch, Kultur- und Sachgüter, sowie Fläche und Boden und deren Wechselwirkungen untereinander – gegliedert nach den Punkten Beschreibung und Auswirkungen/Ergebnis;
   a. Pflanzen und Tiere
      Beschreibung und Bewertung der Lebensraumtypen mit der Feststellung, dass der Planungsraum für die Tier- und Pflanzenwelt insgesamt von höherer Bedeutung ist.
   b. Wasser
      Beschreibung der Empfindlichkeiten und Vorbelastungen. Daraus resultiert, dass für eine mittlere Erheblichkeit besteht.
   c. Klima und Luft
      Beschreibung und Bewertung der klimatischen Funktionen des Plangebietes, mit dem Ergebnis, dass eine geringe Erheblichkeit hinsichtlich der Auswirkungen besteht.
   d. Landschaftsbild
      Beschreibung und Bewertung des Schutzgutes mit dem Resultat, dass eine geringe Erheblichkeit besteht.
   e. Schutzgut Mensch
      Auf den Menschen haben sowohl wohnumfeldabhängige Faktoren wie die Wohn-, Erholungs- und Freizeitfunktionen sowie Aspekte des Immissionsschutzes als auch wirtschaftliche Funktionen wie z.B. die Land- und Forstwirtschaft Auswirkungen. Im Ergebnis weist das Plangebiet keine erheblichen Auswirkungen auf.
   f. Kultur- und Sachgüter
      Beschreibung, dass die Auswirkungen auf Kultur- und Sachgüter im Plangebiet von geringerer Erheblichkeit sind.
   g. Fläche und Boden
      Beschreibung, dass eine erhebliche Beeinträchtigung durch (Wieder)Versiegelung und (Wieder)Bebauung besteht. Es besteht eine höhere Erheblichkeit.

3) Umweltbezogene Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zu folgenden Themenkomplexen:
   a. Verweis auf die Ziele des Arten- und Biotopschutzprogramms
   b. Hinweis, dass die Eingriffsbewertung und Ausgleichsermittlung zu überarbeiten ist
   c. Kritik an der Grundlage für die Ermittlung des Ausgleichsbedarfs
   d. Hinweise zur Ausgleichsflächenplanung für die Zauneidechse
   e. Hinweis auf die besondere Bedeutung der Gelbbauchunke und Forderung nach Umsiedlung
   f. Hinweise zu den Aussagen über Fledermäuse, Haselmaus und Vögel
   g. Hinweise zu weiteren geschützten Tierarten
   h. Hinweis auf die richtige Anwendung des Leitfadens Bauen im Einklang mit Natur und Landschaft

i. Hinweise zur Bilanzierung des Kompensationsbedarfs und -umfangs
j. Hinweise zum gesetzlichen Biotopschutz
k. Hinweise zum allgemeinen und besonderen Artenschutz
l. Hinweise zu den Ausgleichsmaßnahmen
m. Hinweise zum Wasserrecht/ Bodenschutz

4) Gutachten
a. Schallimmissionsprognose Gewerbelärm
b. Untersuchung der Schallimmissionen durch den Betrieb einer benachbarten landwirtschaftlichen Hofstelle
c. Schallimmissionen der Schießanlage am Dillberg
d. Untersuchung der Geruchsimmissionen durch den Betrieb einer benachbarten landwirtschaftlichen Hofstelle
e. Ermittlung von angemessenen Sicherheitsabständen zwischen einem Tanklager in Marktheidenfeld und einer nordwestlich benachbarten geplanten schutzbedürftigen Nutzung
f. Geotechnische Erkundung für die Erschließung der ehemaligen Ziegelei
g. Orientierende Erkundung von Altlastenverdachtsflächen, abfalltechnische Einstufung von Auffüllungen, fachtechnische Begleitung von Sanierungsmaßnahmen

Die Unterlagen können während der Offenlegung eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zu dem Entwurf von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Flächennutzungsplanänderung unberücksichtigt bleiben können (§ 4a Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)).

Die zur 30. Flächennutzungsplanänderung abgegebenen Stellungnahmen werden in öffentlichen Sitzungen beraten und somit personenbezogene Daten, soweit sie für das Bauleitplanverfahren erforderlich sind, dem Stadtrat und mithin der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Die einschlägigen personenbezogenen Daten werden gesondert verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt von der übrigen Verwaltung der Stadt Marktheidenfeld personell und organisatorisch getrennt. Es erfolgt keine Nutzung dieser personenbezogenen Daten durch eine andere Stelle für andere Verwaltungszwecke oder eine Übermittlung an eine andere Stelle bis auf das beauftragte Planungsbüro.

Marktheidenfeld, den 19.08.2022
STADT MARKTHEIDENFELD
Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

Sitzung des Stadtrats

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates Marktheidenfeld findet voraussichtlich statt am:

Donnerstag, 15.09.2022

ab 19.00 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.

http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung von 23.06. und 07.07.2022

Die vollständigen genehmigten Protokolle der Stadtratssitzungen finden Sie im Bürgerinfoportal http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Hinweis:

Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung vom 23.06.2022

Vergabe öffentlich; GEK-Projekt Bürgerhaus Michelrieth, Bodenbelagsarbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• GEK-Projekt Neubau Bürgerhaus mit Pfarramt, Michelrieth

Bodenbelagsarbeiten

Fa. Thomas Kotzmann,
97337 Dettelbach

27.544,45 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Vergabe öffentlich; GEK-Projekt Bürgerhaus Michelrieth, Fliesenarbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• GEK-Projekt Neubau Bürgerhaus mit Pfarramt, Michelrieth

Fliesenarbeiten

Georg Göbel GmbH, 97084 Würzburg

86.139,34 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Vergabe öffentlich; GEK-Projekt Bürgerhaus Michelrieth, Holzleistenfassade

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• GEK-Projekt Neubau Bürgerhaus mit Pfarramt, Michelrieth

Holzleistenfassade

Zimmerei Lang, 97834 Birkenfeld

60.364,52 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Vergabe öffentlich; GEK-Projekt Bürgerhaus Michelrieth, Akustikdecke

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• GEK-Projekt Neubau Bürgerhaus mit Pfarramt, Michelrieth

Akustikdecke

Liebler Akustik & Trockenbau,
97723 Oberthulba

50.655,06 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Straßenbaumaßnahme Baumgartshofweg Stadtteil Michelrieth

Beschluss:

Die Straßenbaumaßnahme am Baumgartshofweg wird gemeinsam mit dem Bau der Bushaltestelle umgesetzt.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Barrierefreie Altstadt BA 03; Änderung der vorgelegten Planung

Beschluss:

1. Der Beschluss vom 24.06.2021/Punkt 2 „Aufpflasterung am Eingang der Untertorstraße gemäß Planung, in eleganter Form“ wird aufgehoben.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine überarbeitete Planung für diesen Bereich zu erstellen und die zugehörigen Kosten zu ermitteln.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Stadtratssitzung vom 07.07.2022

Vergabe öffentlich; Jahres-Leistungsverzeichnis für Tiefbauarbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Jahres-Leistungsverzeichnis für Tiefbauarbeiten
(Laufzeit 01.07.2022 - 30.06.2024)

Zöller Bau GmbH, Triefenstein-Lengfurt

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Erweiterung Kita Altfeld

Beschluss:

Der vorgestellten Vorentwurfsplanung für die Erweiterung der Kita Altfeld um zwei Gruppen (eine Regel- und eine Krippengruppe) wird zugestimmt. Die Leistungsphasen I und II sollen auf dieser Grundlage entsprechend abgeschlossen werden.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Bauleitplanung; 30. Änderung des Flächennutzungsplans sowie Bebauungsplan „Wohn- und Mischgebiet ehemaliges Ziegeleigelände“ - Behandlung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange (TÖB) sowie erneuter Auslegungsbeschuss

Abschließender Beschluss:

1. Nach eingehender Beratung und Abwägung der privaten und öffentlichen Belange gegeneinander und untereinander wird den Vorschlägen über die

Behandlung der abwägungsrelevanten Stellungnahmen, die im förmlichen Beteiligungsverfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB zur Entwurfsplanung der 30. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegeben worden sind, zugestimmt.

2. Der vorgelegten Entwurfsplanung der 30. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich der jeweiligen Begründung in der Fassung vom 20.05.2022 wird zugestimmt.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange für das Bauleitplanverfahren gem. §4a Abs. 3 BauGB durchzuführen.

mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 3

4. Nach eingehender Beratung und Abwägung der privaten und öffentlichen Belange gegeneinander und untereinander wird den Vorschlägen über die Behandlung der abwägungsrelevanten Stellungnahmen, die im förmlichen Beteiligungsverfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes „Wohn- und Mischgebiet ehemaliges Ziegeleigelände“, Kernstadt, abgegeben worden sind, zugestimmt.

5. Dem vorgelegten erneuten Entwurf des Bebauungsplanes „Wohn- und Mischgebiet ehemaliges Ziegeleigelände“, Kernstadt, einschließlich der jeweiligen Begründung in der Fassung vom 20.05.2022 wird zugestimmt.

6. Die Verwaltung wird beauftragt, die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange für das Bauleitplanverfahren gem. §4a Abs. 3 BauGB durchzuführen.

mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 6

Inklusionsspielplatz;
Standort und Konzept

Beschluss:

Dem Konzept zur Schaffung eines Inklusionsspielplatzes an den Maradiesseen wird zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

Technologietransferzentrum
Main-Spessart; Finanzielle Beteiligung

Beschluss:

Vorbehaltlich der Etablierung des Technologietransferzentrums Main-Spessart in Marktheidenfeld beteiligt sich die Stadt Marktheidenfeld finanziell an der Stiftungsprofessur mit 10.000 € pro Jahr über fünf Jahre.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Stadtbibliothek;
Anpassung der Gebührensatzung

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Vorschlag für eine überarbeitete Gebührensatzung zum 01.01.2023 auszuarbeiten.

mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 2

Informationen der Stadtverwaltung

Grüner Markt

Der Grüne Markt findet jeweils freitags ab 8.30 Uhr in Marktheidenfeld statt:

Die nächsten Termine auf dem Marktplatz und an der Alten Schmiede sind: Freitag 19.8., 26.8., 2.9., 9.9.,16.9. sowie 23.9.2022.

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden abgegeben:
- ein Tuch
- ein Fahrrad
- verschiedene Rucksäcke
- verschiedene Brillen
- verschiedene Schlüssel
- Bohr- und Meisselhammer
- eine Tabakpfeife
- Biking Handschuhe
- eine Damenweste
- ein Handy

Weitere Informationen zu Fundsachen gibt es im Bürgerbüro der Stadt unter Telefon 09391 5004-0.

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung – aktualisieren

Das mit der Sanierungsberatung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld am

Mittwoch, den 03.08.2022 und Mittwoch, den 07.09.2022 im 1. OG des Rathauses, Besprechungsraum Zimmer 1.02, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld

ab.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sich bei Doris Stamm von der Stadtverwaltung Marktheidenfeld unter Telefon 09391 5004-40 anzumelden.

Wegen der Corona-Pandemie können abweichende Regelungen gelten.

Bezuschussung zum 365 Euro-Ticket

Seit August 2020 gibt es für Schüler und Auszubildende im Landkreis Main-Spessart für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) das 365 Euro-Ticket des Verkehrsverbunds Mainfranken.

Die Stadt Marktheidenfeld fördert das Ticket pro Person ab 1. September 2022 probeweise einmalig mit 100 Euro je ausgegebenem Ticket. Dies hat der Stadtrat von Marktheidenfeld am 5. Mai entschieden.

Bürgerinnen und Bürger, die das 365-Euro-Ticket ab 1. September erwerben möchten und Interesse an der Bezuschussung haben, können unter info@marktheidenfeld.de per Mail einen entsprechenden Antrag unter dem Stichwort „365-Euro-Ticket“ zur Beantragung anfordern oder alternativ den Antrag im Bürgerbüro im Papierform ausfüllen.

Marion Ferstl verabschiedet

Im Jahr 1990 begann Marion Ferstl ihre Arbeit für die Stadt Marktheidenfeld genau dort, wo sie sie Ende Juli 2022 beendet: In der Kindertagesstätte (Kita) Lohgraben. Nach 32 Jahren in der Betreuung von Hunderten Kita-Kindern wurde die gelernte Kinderpflegerin nun im Beisein von Erstem Bürgermeister Thomas Stamm in den Ruhestand verabschiedet.

Marion Ferstl (Mitte) wurde im Kollegenkreis und im Beisein von Erstem Bürgermeister Thomas Stamm (rechts) verabschiedet. Foto: Guido Dürr

Marion Ferstl war und ist nicht zuletzt wegen ihrer temperamentvollen Art bei den Kollegen und den Kindern gleichermaßen beliebt. Erster Bürgermeister Thomas Stamm dankte Marion Ferstl für ihr außerordentliches Engagement und ihr pädagogisches Fingerspitzengefühl mit den ihr anvertrauten Kindern.

Für den bevorstehenden Ruhestand wünschen wir Marion Ferstl alles Gute.

Besuch im Zementwerk

Kinder der Marktheidenfelder Kindertagesstätte (Kita) Kolpingstraße besuchten Mitte Juli das Zementwerk in Lengfurt. Die Verantwortlichen des Zementwerks hatten den Tag sehr gut mit Pavillon-Zelten und - angesichts der Hitze - vielen Getränken vorbereitet.

Die Kita-Kinder erhielten die notwendige Schutzkleidung - Schutzbrille, Warnweste und einen Schutzhelm - und schon ging es los.

Mit Handschuhen und Hammer konnten die jungen Gäste dann unter anderem Steine mit dem Werkzeug bearbeiten.

Das Highlight für alle war es dann, den großen Radlader - mit ein bisschen Unterstützung - eigenhändig zu fahren.

Zum Abschluss versorgte die Kantine die Kinder mit Pommes und Chicken-Nuggets.

Als Abschiedsgeschenk gab es ein kleines Geschenk mit Buch und Malkreiden, die ein Mitarbeiter in der Kita Kolpingstraße vorbeibrachte. Die Kinder der Kita Kolpingstraße sagen ein „großes Dankeschön“ für den schönen Tag.

Text und Foto:
Jürgen Kutz/ Kita Kolpingstraße

Neuverpachtung städtischer Grundstücke

Die Stadt Marktheidenfeld verpachtet zur landwirtschaftlichen Nutzung folgende Fläche:

- Ackerland Flurnummer 597, Schleicher, im Stadtteil Altfeld mit 13.311 m²

Es handelt sich um eine PIK-Fläche mit besonderen kurzfristigen Kündigungsbedingungen.

Interessenten können sich für das Grundstück bewerben. Die Pacht beträgt 200 €. Die Bewerbung ist nur zulässig für Gemeindeeinwohner von Marktheidenfeld, die ihren Hauptwohnsitz in Marktheidenfeld oder einem Stadtteil haben. Die Vergabe erfolgt am **09.09.2022** im Rathaus der Stadt Marktheidenfeld **durch das Los.** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Abgabeschluss: Donnerstag, der 08.09.2022, 11.00 Uhr. Verspätet eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Die Bewerbung ist unter Angabe vollständiger Kontaktdaten (Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) **schriftlich** an folgende Adresse zu senden:

Bei Bewerbung per Brief den Umschlag wie folgt beschriften:
Stadt Marktheidenfeld
SG 12 Liegenschaften
-Verlosung Pachtgrundstücke-
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld.

Auch die Bewerbung per E-Mail **an unten genannte E-Mail-Adresse** ist zulässig.

Nähere Informationen:
Abteilung Liegenschaften,
Frau Baunach,
Tel. 09391-5004-11,
claudia.baunach@marktheidenfeld.de

Die Stadt Marktheidenfeld trauert um

Harald Greß

geboren 19.9.1940
verstorben 28.7.2022

Herr Greß war von 1972 bis 1974 Mitglied des Gemeinderates der damals selbstständigen Gemeinde Zimmern.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

Stadt Marktheidenfeld

Die **Stadt Marktheidenfeld** ist ein Mittelzentrum mit rund 12.000 Einwohnern im Landkreis Main Spessart und sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

einen **Straßenbauermeister/ Polier im Tief- u. Straßenbau/ Straßenbauer mit Berufserfahrung** (m/w/d)

oder vergleichbare Ausbildung für den städtischen Bauhof als Stellvertretung des Bauhofleiters
in Vollzeit (39,0 Std./Woche) unbefristet

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage www.stadt-marktheidenfeld.de unter „Rathaus & Bürgerservice – Stellenausschreibungen“.

Stadt Marktheidenfeld

Die **Stadt Marktheidenfeld** ist ein Mittelzentrum mit rund 12.000 Einwohnern im Landkreis Main Spessart und sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

einen **Sozialpädagogen** (m/w/d)

oder vergleichbare Ausbildung für den Familienstützpunkt
in Teilzeit (10,0 Std./Woche) unbefristet

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage www.stadt-marktheidenfeld.de unter „Rathaus & Bürgerservice – Stellenausschreibungen“.

Die **Stadt Marktheidenfeld**
sucht
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine **Reinigungskraft** (m/w/d)
für das Rathaus
und als Urlaubs- und Krankheitsvertretung
in Teilzeit (18,0 Std./Woche) unbefristet

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage
www.stadt-marktheidenfeld.de
unter „Rathaus & Bürgerservice - Stellenausschreibungen

Jugendarbeit

Neues vom JuZ

Öffnungszeiten

Dienstag	17:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch	16:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	17:00 - 20:00 Uhr
Freitag	17:00 - 21:00 Uhr

Wir bieten ein niederschwelliges Angebot für alle Jugendlichen ab 13 Jahre. Am Mittwoch dürfen die 9 - 12Jährigen schnuppern!

Rückfragen bei Tanja:
Mobil 015116139790 - direkt oder auch per WhatsApp
E-Mail
tanja.welzenbach@extern.marktheidenfeld.de

Der offene Treff ist aufgrund unserer Teilnahme am Ferienprogramm der kommunalen Allianz bis zum 29.08.2022 geschlossen. Ab dem 30.08.2022 geht´s wieder los und wisst ihr was?! Die Playstation 5 wartet auf euch! Wer spielt als erstes?

Schaut doch auch noch mal in unser Ferienprogramm unter
https://www.unser-ferienprogramm.de/marktheidenfeld/index.php
https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/jugendzentrum

Oder besucht die JuZ Facebookseite:
https://www.facebook.com/juzmainhaus/?ref=bookmarks

Oder schaut vorbei auf Instagram:
juz_mainhaus

Oder einfach direkt bei uns nachfragen! Wir freuen uns auf eure Anrufe!

Freie Plätze beim Ferienprogramm

Langeweile in den Sommerferien? Nicht mit dem Ferienprogramm der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld!

Bei den Veranstaltungen des diesjährigen Ferienprogramms sind noch einzelne Plätze frei, welche bis jeweils fünf Tage vor Veranstaltungsbeginn online oder ggf. auch kurzfristig telefonisch gebucht werden können (0151/16139726). Unter http://www.unser-ferienprogramm.de/marktheidenfeld können Sie in der Programmliste sehen, bei welchen Veranstaltungen noch Plätze verfügbar sind (in dem Fall erhalten Sie bei Anmeldung direkt einen Platz).

Zu Redaktionsschluss der Brücke zum Bürger waren bei folgenden Veranstaltungen in Marktheidenfeld noch einzelne Plätze verfügbar:

• 20.08.2022 – Nr. 51: Wasserspiele mit der Rudergesellschaft Marktheidenfeld

- **20.08.2022 – Nr. 214:**
  Skate-Workshop – Brettlhupfer 2
- **20.08.2022 – Nr. 54:**
  Spiel, Spaß und Aktion
  mit der Wasserwacht
- **23.08.2022 – Nr. 215:**
  Schmuck selber schmieden
- **24.08.2022 – Nr. 61:**
  Nachtwächterführung für Kinder 1
- **25.08.2022 – Nr. 64:**
  Stadtrallye für Kinder 2
- **26.08.2022 – Nr. 67:**
  Vielfalt am Wege –
  Kunstworkshop für Kids
- **29.08.2022 – Nr. 70:**
  Nachtwächterführung 2
- **30.08.2022 – Nr. 72:**
  Nachtwächterführung für Kinder 2
- **30.08.2022 – Nr. 212:**
  Jugger-Schnuppertraining 2
- **31.08.2022 – Nr. 75:**
  Lesen im Wald – mit allen Sinnen
- **01.09./02.09.2022 – Nr. 77:**
  Wendo für Mädchen
- **02.09.2022 – Nr. 78:**
  Schnuppertennis
  beim TC Marktheidenfeld
- **07.09.2022 – Nr. 83:**
  Tierisch gut –
  Reise in die Vergangenheit

Bei Fragen steht Ihnen die Jugendarbeiterin Stephanie Namyslo gerne zur Verfügung (unter 0151/16139726 oder stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de).

Wir freuen uns auf eine spannende Ferienzeit mit euch und wünschen allen schöne Sommerferien!

Minigolf in Marktheidenfeld

Die Minigolfanlage in der Lengfurter Straße 28 hat in den Sommerferien zusätzliche Öffnungszeiten:

<u>4. + 5. Sommerferienwoche (22.8. - 4.9.):</u>
Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag 16:00 - 19:00 Uhr
Samstag (außer 3.9.) 14:00 - 20:00 Uhr
Sonntag 14:00 - 20:00 Uhr

<u>6. Sommerferienwoche (5.9. - 11.9.)</u>
Samstag 14:00 - 20:00 Uhr
Sonntag 14:00 - 20:00 Uhr

Ergänzend zu diesen Zeiten sind nach vorheriger Absprache mit der Jugendarbeiterin Stephanie Namyslo auch Gruppentermine (z.B. für Geburtstage) möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Jugendarbeiterin Stephanie Namyslo:
Tel.: 09391/915682 oder
stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de
Das Minigolf-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Kontakt:
Minigolfanlage Marktheidenfeld
Lengfurter Straße 28
97828 Marktheidenfeld
stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de
09391 915682
Facebook: Minigolf Marktheidenfeld
Instagram: minigolf.mfeld

Das Spielmobil kommt

Am Montag, den 22. August 2022 ist das Spielmobil der Kommunalen Jugendarbeit Main Spessart zu Besuch in Altfeld. Die Ferienaktion findet von 14:00 bis 17:00 Uhr bei schönem Wetter im Mehrgenerationenpark (hinter der Grafschaftshalle), bei schlechtem Wetter in der Grafschaftshalle statt. Mit dabei ist ein junges Betreuerteam mit verschiedenen Fahr- und Spielgeräten, der Hüpfburg, Kinderschminken, abenteuerlichen Dschungelaufgaben und kreativen Bastelangeboten.

Ab 16:00 Uhr wird Circus Frosch mit seinem Programm begeistern.

Es bedarf keiner Anmeldung und es entstehen keine Kosten. Das Betreuerteam kann die Betreuung und Aufsicht nur unmittelbar vor Ort beim Besuch des Angebotes übernehmen und nicht garantieren, ob ein Kind die Veranstaltung eigenständig verlässt. Der Besuch ist demnach an die Erlaubnis der Eltern gebunden, die Aufsichtspflicht liegt weiterhin bei den Sorgeberechtigten.

Familienarbeit

Familienstützpunkt

Öffnungszeiten

Dienstag	11:30 – 13:30 Uhr (Sprechstunden mit vorheriger Terminvereinbarung)
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr (telefonische Sprechstunden)

Schauen Sie gerne auch mal nach unseren Online-Angeboten unter https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/termine

Unser Eltern-Kind-Café macht Sommerpause bis zum 30.08.2022. Das nächste Treffen findet am 31.08.2022 statt. Ich freue mich auf Sie!

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!
Tanja Welzenbach

Mobil 015116139758

E – Mail: tanja.welzenbach@extern.marktheidenfeld.de

Termine und allgemeine Informationen erhalten Sie auf:

https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/termine

Stadtmarketing Tourismus Kultur

Die nächsten Führungen

Die nächsten Führungen durch Marktheidenfeld sind:

Samstag, 06.08.2022 – 10.30 Uhr
Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“
Treffpunkt: Biergarten am Mainkai
Keine Anmeldung erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene 3 Euro, Kinder sind frei.

Sonntage 07.08. und 14.08. sowie Montag 15.08. – 11 Uhr
Führung „Rundgang durch die Altstadt“ zur Laurenzi-Messe
Treffpunkt: Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede
Keine Anmeldung erforderlich. Kostenlos.

Freitag, 19.08.2022 - 20 Uhr
Kostümführung:
„Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Treffpunkt: Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede
Keine Anmeldung erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene 3 Euro, Kinder sind frei.

Nachtwächter

Samstag, 03.09.2022 – 10.30 Uhr
Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“
Treffpunkt: Biergarten am Mainkai
Keine Anmeldung erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene 3 Euro, Kinder sind frei.

Samstag, 10.09.2022 – 10.30 Uhr
Führung „Rundgang durch die Altstadt“
Treffpunkt: Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede
Keine Anmeldung erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene 3 Euro, Kinder sind frei.

Freitag, 16.09.2022 - 20 Uhr
Kostümführung: „Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Treffpunkt: Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede
Keine Anmeldung erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene 3 Euro, Kinder sind frei.

Musik zum Feierabend am Freitag, 9. September

Live-Musik auf dem Marktheidenfelder Marktplatz – Eintritt frei

Am Freitag, den 9. September 2022 geht die Veranstaltungsreihe „Musik zum Feierabend“ auf dem Marktplatz in Marktheidenfeld in die letzte Runde.

Von 17.00 bis 19.00 Uhr spielen dann „Partyl3rm“ bei freiem Eintritt im Herzen der Altstadt.

Partyl3rm sind Tanja Rösch (Gesang), Peter Sebold (Keyboard und Gesang), Tobias Pawlick (Gitarre) und Xaver Hauck (Schlagzeug). Seit 2015 bietet die Band das Beste aus Rock und Pop für Tanz und Partylaune sowohl akustisch als auch elektrisch.

Die Bewirtung erfolgt durch die Katholische Pfarrgemeinde Marktheidenfeld.

Die nächsten Konzerte der „Musik zum Feierabend“ finden wieder im Sommer 2023 statt.

KULTUR IM FRANCK-HAUS

Ausstellung „150 Jahre Kinderbetreuung“

Am 1. Mai 1872 öffnete die „kommunale Kleinkinderbewahranstalt“ in der Untertorstraße in Marktheidenfeld ihre Pforten. Dies war der Start für eine Einrichtung, die damals auch in Kleinstädten noch ungewohnt war. In der „Kleinkinderbewahranstalt“ stand die soziale Aufgabe im Vordergrund, heute sind Kinderbetreuungseinrichtungen eigenständige Bildungseinrichtungen und unverzichtbar. Für die Stadt Marktheidenfeld war und ist die Kinderbetreuung eine fordernde Aufgabe, der sie sich mit Engagement annahm und annimmt.

Im Jahr 1955 erhielt der städtische Kindergarten einen neuen Standort in der Kolpingstraße. Es dauerte bis 1971, bis ein zweiter Kindergarten in der Baumhofstraße dazu kam. Bis 1987 folgten die Kindergarten in Altfeld und im Lohgraben sowie mit der Erschließung des Baugebiets Birken III der Kindergarten in der Edith-Stein-Straße.

Es wurden aber nicht nur neue Kinderbetreuungseinrichtungen geschaffen. Auch die Einrichtungen selbst wurden immer wieder erneuert und das Angebot den jeweiligen Erfordernissen angepasst.

Neben die städtischen Einrichtungen traten als weitere Betreuungsangebote der Integrative Kindergarten der Lebenshilfe, der Waldkindergarten und die Einrichtungen des Kindergartenland e. V.

Ziel der Ausstellung ist es, die Entwicklung der Kinderbetreuungseinrichtungen in den zurückliegenden 150 Jahren darzustellen. Unterstützt wird die Schau vom Historischen Verein Marktheidenfeld und Umgebung e. V.

Die Ausstellung „150 Jahre Kinderbetreuung in Marktheidenfeld“ ist im Marktheidenfelder Franck-Haus bis Sonntag, den 11. September 2022 im vorderen Galeriebereich zu sehen. Der Eintritt ins Franck-Haus ist frei.

Familienführungen für Kinder und Erwachsene

Samstag, 10.09.2022, 14 Uhr

Führungen zur Geschichte der Kinderbetreuung

Mittwoch, 07.09.2022, 17 Uhr

Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich.

Ausstellungsort
Franck-Haus, Untertorstraße 6,
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 81785 - Eintritt frei
franck-haus@marktheidenfeld.de
Öffnungszeiten
Mittwoch - Samstag 14 - 18 Uhr
Sonntag/Feiertag 10 - 18 Uhr

Ausstellung Drei mal Figur

Jannina Hector aus Hofheim, Gerhard Nerowski aus Königsberg und Werner Tögel aus Knetzgau zeigen bis Sonntag, den 4. September ihre Werke im Franck-Haus von Marktheidenfeld.

Die drei Kunstschaffenden schreiben über sich Folgendes: „Eine Malerin, ein Maler und ein Bildhauer stellen sich vor. Alle Drei arbeiten vorwiegend im figürlichen und gegenständlichen Bereich. Dabei werden dem Betrachter verschiedene Wahrnehmungswege eröffnet. Den Schlüssel dazu bilden die Materialität der Oberflächen und die erzählerische Kraft der Bildwerke.“

Die Ausstellung „Drei mal Figur“ ist im Marktheidenfelder Franck-Haus bis Sonntag, den 4. September 2022 im rückwärtigen Ausstellungsbereich zu sehen. Der Eintritt ins Franck-Haus ist frei.

Ab 10. September: Bilder/Objekte/Skulpturen

Die Künstler Walter Bausenwein aus Estenfeld und Kurt Grimm aus Kleinrinderfeld zeigen ab Samstag, den 10. September ihre Ausstellung „Bilder/Objekte/Skulpturen“ im Franck-Haus von Marktheidenfeld.

Den Schwerpunkt der Ausstellung bilden bei Walter Bausenwein die fragilen Tableaus aus ihren Kokons geschlüpfter Seidenspinnerschmetterlinge. In klarer Anordnung erinnern die faszinierenden zarten Reliefs an die Entstehung der Seide, die in ihrer Symbolik seit alter Zeit mit den Mysterien von Tod und Auferstehung verbunden ist. Kokons sind Zurückgelassenes und Aufgefundenes. Als Verkörperung von Wandlung und Veränderung steht der Kokon. Alles unterliegt dem ewigen Kreislauf des Erneuerns, Veränderns und Vergehens.

„Meist arbeite ich nicht mit einer bestimmten Intention, mit einer klar definierten Absicht, was ich mit meinen Bildern erreichen will, sondern intuitiv. Ich möchte keine Botschaft produzieren“, erklärt Walter Bausenwein zu seinen Werken.

„Eisen ist für mich ein absolut ehrliches Material, das bestens geeignet ist, meine Formen in größeren Dimensionen umzusetzen und sie ausdrucksvoller gestalten zu können“, betont Kurt Grimm. „Kühne Konstruktionen auf kleinster Standfläche ruhen lassen, große Masse und schwerem Gewicht Leichtigkeit zu verleihen, das reizt mich als Künstler“, so der Kleinrinderfelder.

Die Ausstellung „Bilder/Objekte/Skulpturen“ ist im Marktheidenfelder Franck-Haus von Samstag, den 10. September bis Sonntag, den 23. Oktober 2022 im rückwärtigen Ausstellungsbereich zu sehen. Der Eintritt ins Franck-Haus ist frei.

Kunst auf besonderem Papier

Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Jahrgangsstufe der St. Kilian-Schule Marktheidenfeld waren Ende Juli im Franck-Haus zu Gast.

Im Marktheidenfelder Kultur-Zentrum in der Untertorstraße erfuhren die Kinder von Gästeführerin Valentina Harth viel Wissenswertes über das smalteblaue Wahrzeichen der Stadt.

Foto: Valentina Harth

Auch die beiden aktuellen Ausstellungen „150 Jahre Kinderbetreuung“ und „Drei mal Figur“ waren Bestandteil der Führung. Zum Schluss durften sich die Kids dann selbst als Künstler betätigen: Inspiriert von den im Franck-Haus ausgestellten und auf Toilettenpapier angefertigten Arbeiten „von der Rolle“ der Künstlerin Jannina Hector malten die jungen Besucher motiviert um die Wette. So entstanden tolle und kreative Kunstwerke, die den Kindern einen spielerischen Zugang zum Thema Kunst ermöglichten.

Informationen der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Urlaubszeit ist Lesezeit und es fehlt das richtige Buch? – Kein Problem! Wir haben eine große Auswahl und der Medienbestand wird laufend aktualisiert. Seit Anfang des Jahres wurden 346 Romane, 173 Sachbücher, 370 Kinder- und Jugendbücher, 101 Hörbücher, 31 Tonies, 28 Gesellschaftsspiele, 418 Zeitschriften und 59 Filme neu angeschafft.

Gerne verlängert das Bibliotheksteam die Leihfristen, so dass die Medien mit in den Urlaub genommen werden können. Bitte sprechen Sie diese Sonderverlängerungen unbedingt vor dem Urlaubsantritt mit dem Team ab.

Sommerferien-Leseclub

„Lesen was geht!“ – Das ist das Motto für die Sommerferien. Kinder und Jugendliche, die vor den Ferien die Klassen 1 bis 6 besuchen sind seit 18. Juli eingeladen Mitglied im kostenlosen Leseclub zu werden. Dieses Angebot wurde seitdem von 95 Kindern und Jugendlichen angenommen, weitere Interessierte sind herzlich willkommen. Die Clubmitglieder erhalten für jedes gelesene Buch einen Stempel in ihrem „Sommerferien-Leseclub-Journal“.

Schon mit einem gesammelten Stempel kann man viele tolle Preise gewinnen und wird zur Leseclub-Abschlussveranstaltung am Samstag, den 17. September eingeladen.

Zusätzlich zum Lesen kann man auch an verschiedenen „Challenges“,

also kleinen Aufgaben, zu Hause erledigen. Aber keine Angst, die „Challenges“ sind freiwillig und nicht schwierig!

So kann man z.B. ein neues Buchcover entwerfen oder den Lieblingskuchen backen, der im Buch oft gegessen wird. Als Beweis bitte ein Foto oder das Original an die Bibliothek schicken oder dort abgeben. Unter diesen Einreichung küren die Teilnehmer:innen der Abschlussveranstaltung den „Kreativ-Sieger“. Dieser kann sich auf eine Überraschung freuen.

Bitte beachten: Am Donnerstag, den 15. September können letztmalig Stempel gesammelt werden.

Ausstellung Freundschafts-Staffellauf

Noch bis Freitag, den 2. September präsentiert das Städtepartnerschaftskomitee Marktheidenfeld e.V. in der Stadtbibliothek die Ausstellung „35 Jahre Freundschafts-Staffellauf von Montfort sur Meu nach Marktheidenfeld“. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besichtigt werden.

Veranstaltungen

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. Tel: 09391 9183050, E-Mail: stadtbibliothek@marktheidenfeld.de

Krabbelgruppe Büchermäuse

Jeden Montag von 9.30 bis 10.30 Uhr trifft sich ab 12. September wieder die „Krabbelgruppe Büchermäuse“ in der Stadtbibliothek.

Bei der Aktion für Kinder von 0 bis 3 Jahren geht es darum, gemeinsam Bücher zu entdecken, zu singen und zu spielen. Angedacht ist eine feste Gruppe mit acht Kindern, die sich bis 24. Oktober an sechs Montagen trifft. Der Zugang und Umgang mit „Lesefutter“ wird dann wieder mit Spaß gefördert, Tipps und Ideen werden ausgetauscht und so ein wichtiger Grundstein für das Leseverhalten im weiteren Entwicklungsprozess des Kindes gelegt.

Die Teilnehmerzahl für die sechs Termine ist auf acht Kinder begrenzt, die jeweils eine Begleitperson wie Eltern, Großeltern oder eine andere Bezugsperson mitbringen dürfen.

Lesen im WALD

Am Mittwoch, den 31. August um 15 Uhr liest das Team der Bibliothek im Wald aus dem Buch „Baum der Wünsche“ vom Katherine Applegate vor. Das Buch ist im Ueberreuter Verlag erschienen.

Anmeldungen bitte ausschließlich über das Ferienprogramm der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld. Treffpunkt: Waldkindergarten am Kreuzberg. Bitte eine Decke mitbringen.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Ferienprogramms der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld.

Open-Air Kamishibai

Am Dienstag, den 6. September lädt das Bibliothekteam zu einer Vorleseaktion unter freiem Himmel ein. Zuhören, zusehen und träumen kann man um 15 Uhr im Franck Haus, Westentaschenpark, Untertorstraße 6. Vorgelesen und gezeigt wird dort das abenteuerliche Bilderbuch „Der kleine Drache Kokosnuss. Die Mutprobe“ von Info Siegner.

Die Bilder werden in einem „Kamishibai-Rahmen“ präsentiert. Das Kamishibai ist ein Schaukasten aus Holz in das die Buchseiten zum Präsentieren gesteckt werden. Die Idee stammt aus Japan.

Bitte Decke, Kissen oder ähnliche Sitz-Unterlage mitbringen. Bei Regen findet das Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3 statt.
Dauer: ca. 20 Min., Eintritt frei.

Online-Bilderbuchkino

Einmal in der Woche, immer dienstags ums 15 Uhr, wird das Vorlesen zu einem Erlebnis. Das Team der Stadtbibliothek liest live in der Bibliothek die Geschichte vor, die Bilder werden digital gezeigt und die Zuschauer:innen sitzen gemütlich zu Hause in der Lieblingsecke mit Laptop oder Tablet und sehen und hören zu.

Ca. 30 – 40 Minuten vor Veranstaltungsbeginn erhält man einen Link mit den Zugangsdaten. Eine Software muss nicht heruntergeladen werden.
Dauer: ca. 15 – 20 Minuten

Für die Online-Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich. Eine Buchung im Abo ist möglich. Falls ein Abo-Termin nicht wahrgenommen werden kann, muss man sich nicht abmelden.

Termine:

Dienstag, 13. September Mission Schulstart

Dienstag, 20. September Krümel und Fussel - Allein unter Schafen

Dienstag, 27. September Hase Hibiskus und der große Streit

Autorenlesung

Die Volkshochschule und die Stadtbibliothek laden am Samstag, den 24. September um 19 Uhr gemeinsam zu einer Autorenlesung mit Johannes Maria Stangl ein. Er wird seine Krimis „Eiskaltes Blut“ und „Dunkle Pfade“ präsentieren.

Eintritt: 5 €, Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Schmiedsecke 3

97828 Marktheidenfeld

Telefon: 09391 9183050

stadtbibliothek@marktheidenfeld.de

Online-Katalog

https://opac.winbiap.net/marktheidenfeld/index.aspx

Öffnungszeiten

Montag	15 – 18 Uhr
Dienstag	10 – 18 Uhr
Mittwoch	10 – 13 Uhr
Donnerstag	10 – 18 Uhr
Freitag	10 – 18 Uhr
Samstag	10 – 13 Uhr

Akkordeonspieler erfolgreich

Alexandre Gault vom Städtischen Musikinstitut Marktheidenfeld erreichte Mitte Juli beim Landeswettbewerb Jugend musiziert Bayern in Ingolstadt einen 1. Platz mit 24 Punkten.

In seiner Kategorie, in der Kategorie Akkordeon 2, M2, traten acht Kinder aus Bayern an. Erfolgreich war auch das Marktheidenfelder Akkordeonorchestermitglied Linus Schieder.

Der Schüler erzielte in der Kategorie Akkordeon 2, M2 ebenfalls einen 1. Platz und in der Kategorie Akkordeon 2, M3 einen 2. Platz.

Mit den beiden Schülern freut sich Akkordeon-Lehrerin Dr. Alma Flammersberger über den Erfolg.

Informationen der vhs

Volkshochschule Marktheidenfeld

Die Geschäftsstelle der vhs ist während der bayerischen Sommerferien bis einschl. 2. September geschlossen.

Kontakt:

Volkshochschule Marktheidenfeld

Altes Rathaus,
Marktplatz 24,
Raum 1.1 (EG)

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391 9181996 oder 9181998

Fax: 09391 81603

www.vhs-marktheidenfeld.de

E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Programmheft der vhs

Das neue vhs-Programm erscheint am Mittwoch, 14. September. Es wird wie üblich mit dem Anzeigenblatt der Fa. Bröstler – jedoch nicht in der Kernstadt – verteilt.

Das vhs-Programm ist in der Geschäftsstelle im Alten Rathaus erhältlich und liegt u.a. im Rathaus, in der Stadtbibliothek und Tourist-Information Marktheidenfeld aus. Im Internet ist das Programmheft ab Mitte August unter www.vhs-marktheidenfeld.de abrufbar.

Anmeldungen sind ab 15. September möglich.

Die Öffnungszeiten
für 15. und 16. September sind:

Donnerstag, 15. und
Freitag, 16. September durchgehend
von 8.30 bis 17.00 Uhr.

Neue Öffnungszeiten der vhs

Bitte beachten:
Die allgemeinen Öffnungszeiten der vhs Marktheidenfeld werden geändert und sind ab 1. September wie folgt:
Montag, 8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag, 8.30 bis 12.30 Uhr
und 14 bis 17 Uhr
Mittwoch, 8.30 bis 12.30 Uhr
und 14 bis 17 Uhr
Donnerstag, 8.30 bis 12.30 Uhr
Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr

Lese-Performance am 28. September

Der Autor und Schauspieler Markus Grimm spielt und liest am Mittwoch, den 28. September um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Marktheidenfeld aus seinem Buch „Franz Daniel Pastorius - Vom Suchen und Finden der Freiheit."

Franz Daniel Pastorius wurde in Sommerhausen geboren und besuchte in Bad Windsheim die Schule. Beide fränkischen Orte waren seine Heimat, die Heimat eines Menschen von historischer Bedeutung. Um die faszinierende Lebensgeschichte von „Aussteiger" Franz Daniel Pastorius geht es in dem neuen Buch und Bühnenprojekt des Autors und Schauspielers Markus Grimm sowie des Kulturmanagers Herbert Löw.

Foto: Niko Kurmas

Zum Inhalt: Im Frühjahr 1683 bricht ein Mann zu einer Reise um den halben Erdball auf, von der er nie mehr zurückkehren wird. Aber das hat er auch gar nicht vor. Ihm schwebt nichts Geringeres vor, als ein neues, freies Leben auf der anderen Seite der Welt. Der Mann heißt Franz Daniel Pastorius und besiedelt als erster Deutscher nordamerikanischen Boden. Und nicht nur das: Er erforscht auch Land und Leute, schreibt Bücher darüber, protestiert gegen die Sklaverei, gründet eine neue Stadt namens Germantown und gibt ihr Verfassung und Verwaltung. Er findet endlich seine Erfüllung. Was hat diesen Menschen zu einem radikalen Aussteiger gemacht? Der in Sommerhausen bei Würzburg geborene Franz Daniel Pastorius ist ein Pionier der Besiedelung der Neuen Welt. Aber ihn kennen fast nur noch die Geschichtsbücher. Zeit, ihm ein Denkmal zu setzen. Die Veranstaltung mit Markus Grimm findet am Mittwoch, den 28. September um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Marktheidenfeld statt.

Ticketverkauf für die Lese-Performance am Mittwoch, den 28. September:

- Touristinformation Marktheidenfeld, Marktplatz 22, Telefon 09391 5035414
- Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3, Telefon 09391 9183050

Preis: Vorverkauf 18,- Euro,
Abendkasse 22,- Euro
Veranstaltungsort
Stadtbibliothek Marktheidenfeld,
Schmiedsecke 3, 97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 918305-0
stadtbibliothek@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Main Vital am 28. und 29. Oktober

Die 10. Marktheidenfelder Wohlfühl-Aktion „Main Vital" - eine Veranstaltung der Werbegemeinschaft und der Abteilung Stadtmarketing der Stadt Marktheidenfeld - wird von den beteiligten Geschäftsleuten gerade intensiv vorbereitet.

„Wir freuen uns, dass unsere Gemeinschafts-Aktion nun schon zum zehnten Mal stattfindet", erklärt Mitinitiatorin Inge Albert, die Leiterin des Stadtmarketings bei der Stadt Marktheidenfeld ist.

Die teilnehmenden Geschäfte, Dienstleister und Gastronomiebetriebe bieten erneut eine breit gefächerte Palette an Expertenwissen sowie Tipps und Anregungen mit Angeboten aus den Bereichen Gesundheit, Wellness, Entspannung, Schönheit, Fitness und Genuss an.

Besucherinnen und Besucher der beiden Marktheidenfelder Wohlfühl-Tage werden am Freitag, den 28. und Samstag, den 29. Oktober die Gelegenheit haben, sich kostenlos zu informieren und beraten zu lassen. Darüber hinaus können Interessierte wieder an verschiedenen Aktionen teilnehmen. Ein Schwerpunkt von MainVital wird wie immer die Ausstellung im Pfarrheim St. Laurentius sein, wo es neben vielen Info-Ständen auch wieder kostenlose Fachvorträge geben wird.

Teilnahme-Interessierte können sich bis Samstag, 10. September per Mail bei Inge Albert unter inge.albert@marktheidenfeld.de melden. Die Stadt Marktheidenfeld freut sich über viele Anmeldungen.

Countdown zum Kunstpreis läuft

Der Countdown für den mit 2.000 Euro dotierten Kunstpreis der Stadt Marktheidenfeld läuft. Noch bis Donnerstag, 13. Oktober können Einreichungen für die Auszeichnung erfolgen, die zum 13. Mal vergeben wird.

In diesem Jahr erfolgt der Wettbewerb in der Kategorie Zeichnung. Das aktuelle Thema lautet „Prima Klima!?".

In den Ausschreibungsunterlagen gibt die Stadt interessierten Künstlerinnen und Künstlern folgende Informationen an die Hand: „Mit Klima umschreibt man nicht nur den für ein bestimmtes Gebiet innerhalb eines Jahres typischen Wetterverlauf. Es bezeichnet auch die durch bestimmte Ereignisse oder Umstände hervorgerufene Stimmung oder Atmosphäre, die an Orten, aber auch zwischen Personen, Gruppen, oder sogar Staaten herrscht. Wie wird Klima charakterisiert? Welche Faktoren haben Einfluss? Das Thema Klima geht uns alle an – in jeder Hinsicht. Und es befindet sich im Wandel."

Teilnahmeberechtigt sind Künstlerinnen und Künstler, die ihren Wohnsitz im Regierungsbezirk Unterfranken oder im Main-Tauber-Kreis haben und deren Werk im Jahr 2021 oder 2022 entstanden ist oder noch entsteht.

Die Einreichung der Werke für den Marktheidenfelder Kunstpreis kann bis Donnerstag, den 13. Oktober 2022 erfolgen.

Die Werke der Finalisten werden ab 11. November 2022 bis 8. Januar 2023 in einer Ausstellung im Marktheidenfelder Franck-Haus gezeigt.

Die feierliche Preisverleihung wird am Sonntag, den 18. Dezember 2022 im Marktheidenfelder Franck-Haus stattfinden.

Alle weiteren Informationen zur Ausschreibung stehen auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld zum Herunterladen bereit:
https://www.stadt-marktheidenfeld.de/kultur-tourismus/kunstpreis-der-stadt/kunstpreis-2022/var/term=kunstpreis#kunstpreis

Museum Obertor-Apotheke

Seit Oktober 2018 hat Marktheidenfeld ein Apothekenmuseum.

Führungen mit dem Marktheidenfelder Apotheker Dr. Eric Martin durch die Räume sind nach Vereinbarung oder Ankündigung möglich, gerne auch für Schulklassen und andere interessierte Gruppen.

Zu sehen sind über 250 Jahre Apothekengeschichte mit lokalem Bezug sowie allgemeine Pharmaziegeschichte in historischer Einrichtung. Informationen und über 800 Exponate erläutern Alltag und Aufgaben eines Apothekers.

Öffnungszeiten:
Samstag 14.00 – 18.00 Uhr
Eintritt frei

Führungen nach Absprache :
Dr. Eric Martin, Tel.: 09391 98990,
E-Mail:
kontakt@museum-obertor-apotheke.de
www.museum-obertor-apotheke.de

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen:

Kontakt:
Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 5004-0
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
Homepage: www.marktheidenfeld.de

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V."

Senioren mit Berufserfahrungen aus dem Wirtschaftsleben geben Hinweise für praxisorientierte Lösungen bei Existenzgründungen, Start ups, und Existenzsicherungen kleiner und mittlerer Unternehmen. Schwerpunkte der Beratungen liegen in den Bereich Businessplan, Planung, Controlling, Finanzen, Personalwesen, Marketing und Vertrieb sowie Unternehmensnachfolge.

In Zeiten größerer Veränderungen gewinnen die Analysen bestehender Geschäftsmodelle an Bedeutung. In gemeinsamen, vertraulichen Gesprächen werden Antworten gesucht, ob existierende Unternehmensstrukturen zukünftig erfolgreich sind oder ob Korrekturen notwendig werden.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V." in Main – Spessart unterstützen kostenfrei und ehrenamtlicher Menschen und Unternehmen für eine bessere Zukunft.

Die für 2022 im Fränkischen Haus in Marktheidenfeld geplanten Termine:

15.09.2022

17.11.2022

Während der Pandemie sind Präsenzveranstaltungen nur bedingt möglich. Für alle Termine bitten wir um vorherige Anmeldung und Kontaktaufnahme unter

Stadt Marktheidenfeld
Sabine Laumeister
Telefon 09391 5004-14

Dieter Scheffler
Telefon 09391 911 8423 und
dieter.scheffler@aktivsenioren.de

Lebenshilfe Marktheidenfeld

Die Lebenshilfe Marktheidenfeld kümmert sich als anerkannter Träger sonderpädagogischer Dienste um die Belange von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit überwiegend geistiger Behinderung und gibt ihnen und ihren Familien Unterstützung in verschiedenen Lebenslagen.

Zu unseren Einrichtungen gehören Frühförderstellen im ganzen Landkreis, inklusive Kindertagesstätte, Förderschule – Schwerpunkt geistige Entwicklung mit heilpädagogischer Tagesstätte und Therapie, Einzelintegration, Schulbegleitung und Integrationshilfe. 125 Mitarbeiter betreuen mehr als 230 Kinder und Jugendliche. Unser Ziel ist ihre individuelle Förderung für ein möglichst selbstbestimmtes Leben und größtmögliche Teilhabe. Sind Sie betroffen und haben Sie Fragen zu unseren Angeboten? Die MitarbeiterInnen der Lebenshilfe stehen Ihnen sehr gern zur Verfügung.

Kontakt
Lebenshilfe Marktheidenfeld
Am Maradies 9
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-98100
Mail: verwaltung@lebenshilfe-mar.de
www.lebenshilfe-mar.de

Migrationsberatung des Paritätischen

Für alle anerkannten Geflüchteten, EU-Bürger*innen, sowie sonstige Drittstaatangehörige in Marktheidenfeld und Karlstadt:

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)
Lena Gehrig,
lena.gehrig@paritaet-bayern.de
Mobil: 0176 43430694

Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V.

Der Verein Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V. ist ein ambulanter Dienst, der lebensbedrohlich oder lebensverkürzt erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene und ihre Familien unterstützt. Diese psychosoziale Begleitung ist für die Familien kostenfrei und ab Diagnosestellung möglich – somit auch bereits schon während der Schwangerschaft. Jede Maßnahme und Unterstützung orientiert sich immer individuell an den Bedarfen der Familie als System und/oder den einzelnen Familienmitgliedern (betroffenes Kind, Geschwisterkinder, Elternteile).

Seit 2016 ist auch die Begleitung von Kindern mit einem lebensbedrohlich erkrankten Elternteil möglich. Seit 2022 bietet der Verein außerdem Trauerarbeit für Eltern, Kinder und Jugendliche im Einzel- und Gruppensetting an.

Der Verein bietet psychosoziale Begleitung, palliative Beratung und Unterstützung durch speziell geschulte hauptamtliche Fachkräfte als auch ehrenamtliche Familien- und Trauerbegleiter:innen an.

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag von 9.00 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt:
Bahnhofstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391-908840-0
Mail: info@kinderhospiz-sternenzelt.de
www.kinderhospiz-sternenzelt.de

Tafel Marktheidenfeld

Die Tafel Marktheidenfeld gibt einmal pro Woche Lebensmittel an Kunden mit Berechtigungsschein aus.

Tafel Marktheidenfeld e.V.
Friedenstr. 42
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-9188918

Ausgabezeit für Kunden mit Berechtigungsschein:
Samstag, 14:00-16:30 Uhr

Annahmezeit für Warenspenden:
Samstag, 10:00-12:00 Uhr

Weitere Informationen:
https://www.tafel-marktheidenfeld.de

Lebenshilfe Main-Spessart e.V.

Beratungsstelle für ambulante Wohnformen für Menschen mit überwiegend geistiger Behinderung:

Der eigene Wohnraum spielt für das Erwachsenwerden und die individuelle Lebensgestaltung eine zentrale Rolle. Jedoch stellt gerade das selbstständige Wohnen Menschen mit Behinderung vor große Herausforderungen.

Diese Beratungsstelle möchte Betroffene bei dem Prozess ihrer persönlichen Zukunftsplanung Wohnen begleiten, über Wohnmöglichkeiten und in Finanzierungsfragen beraten, als auch Kontakte vermitteln. Ein wesentlicher Teil dieser Arbeit ist die individuelle Hilfebedarfsermittlung, um den nötigen Bedarf an Unterstützung und Assistenz erkennen und passgenaue Wohnmöglichkeiten schaffen zu können.

Im Mittelpunkt der Beratung stehen immer die Wünsche und Vorstellungen von Menschen mit Handicap.

Kontakt:
Lebenshilfe Main-Spessart e. V.
Miriam Thoma
Brückenstr. 2
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391 - 9 18 83 55
E-Mail: m.thoma@lebenshilfe-msp.de
www.lebenshilfe-msp.de

Öffnungszeiten:
Dienstag von 10 - 12 Uhr
und von 16 - 18 Uhr,
Mittwoch von 16 - 18 Uhr,
bzw. Mo - Do nach Vereinbarung

Ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter

Der ehrenamtliche Behindertenbeauftragte der Stadt Marktheidenfeld wird zu städtischen Vorhaben, die das eigenständige Leben von Behinderten berühren, gehört. Vorschläge und Anregungen zu behindertengerechten Lösungen werden von ihm erarbeitet und fließen wenn möglich in die Planungen der Stadt ein. Dazu gehören insbesondere Planungen zur Gestaltung öffentlicher Verkehrswege und städtischer Neubauvorhaben sowie Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen. Auch der Erfahrungsaustausch mit Menschen mit Behinderten gehört zum Aufgabengebiet des ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten, um auch deren Belange in die Planungen mit einzubringen.

Kontakt:
Lars Beutner
Städtischer Behindertenbeauftragter
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
E-Mail: behindertenbeauftragter@marktheidenfeld.de

Hospizverein Main-Spessart

Begleitung von Schwerkranken, Trauerangebote, Hilfe bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Über das Hospiztelefon kann man jederzeit Kontakt mit dem Hospizverein Main-Spessart aufnehmen.

Auch der Besuch der ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen kann jederzeit über das Hospiztelefon vereinbart werden. Sollten Einschränkungen durch die Corona-Pandemie einen Besuch erschweren, so lässt sich in einem Gespräch in der Regel ein Weg oder eine Lösung finden, so dass der Einsatz der Hospizbegleiter*innen in den Senioreneinrichtungen sowie im häuslichen Bereich möglich ist.

Der Hospizverein Main-Spessart möchte Betroffene ermuntern, im Fall einer finalen Erkrankung rechtzeitig über das Hospiztelefon Kontakt aufzunehmen, damit Besuche, Gespräche und Begleitungen vereinbart werden können. Die Hospizbegleiter*innen sind im gesamten Landkreis Main-Spessart im Einsatz und dieser Dienst ist in jedem Fall kostenfrei.

Der Hospizverein bietet auch Gesprächsangebote in der Trauerbegleitung oder wenn Menschen Hilfe benötigen nach einem schweren Verlusterlebnis. Termine für das Trauercafé, Trauerwandern oder Trauerfrühstück kann man immer der aktuellen Tagespresse entnehmen.

Ausgebildete Experten*innen des Vereins beraten auch bei der Erstellung von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Das Hospizbüro in der Riemenschneiderstr. 23 in Karlstadt ist immer montags von 15.00 – 18.00 Uhr besetzt. Über das Hospiztelefon sind jederzeit Anfragen jeglicher Art möglich: 0171 7349108. Weitere Informationen unter www.hospiz-msp.de.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt Main-Spessart/ Gesundheitsamt

Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle Fragen von Schwangerschaft und Sexualität. Sie vermittelt soziale und finanzielle Hilfen für Schwangere und unterstützt bei Fragen zur Elternzeit, Elterngeld und Antragsstellung.
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Kontakt:
Baumhofstr. 95
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09353 793-3601 oder 3606
www.schwanger-in-msp.de

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e. V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:
Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e. V.

Regelmäßige Sprechstunden
Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-19
Sucht- und Drogenberatung:
wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-21
Ehrenamtliche Seniorenberatung:
Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums
Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00
Seniorentelefon:
„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“
Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:
Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden
Beratung bei Pflegebedürftigkeit:
Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation
„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:
Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr
Bei Pflegegrad: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.
Gesprächskreis für pflegende Angehörige:
Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung:
Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Kreisseniorenzentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:
Doris James (Einrichtungsleitung)
Tel. 09391 502-5505

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:
Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:
„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Seniorenzentrum Mainbrücke

Kompetente Beratung zu einem Pflegeplatz
für Kurzzeitpflege, Urlaubspflege, Langzeitpflege

Kontakt:
Senioren-Residenz Mainbrücke
Ulrich-Willer-Strasse 15, 97828 Marktheidenfeld
Tel: 09391 9087-000
Mail: marktheidenfeld@alloheim.de
Neu: Auch Notfallaufnahmen sind möglich

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Ansprechpartner: Werner König,
Tel. 0151 207 13490

Stellvertreter: Matthias Sendelbach,

Email: **info@si-mar.de**

Gerne können Sie uns per Mail kontaktieren. Wir haben einen Newsletter eingeführt, der auf aktuelle Warnungen oder auch Tipps rund um Handy und Internet hinweist.

Aktuelle Informationen, sowie unsere Öffnungszeiten,
finden sie auf unserer Homepage
www.si-mar.de

Demenz-Beratungsstelle RuDiMachts!

Angebote für Menschen mit Demenz, Angehörige, Senioren

Angebote für Menschen mit und ohne Gedächtnisbeeinträchtigungen und Demenz, die noch im häuslichen Umfeld leben

- Demenzberatung täglich von Montag – Freitag (kostenlos)
- Jeden 1. und 3. Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr nach telefonischer Rücksprache im Fränkischen Haus in Marktheidenfeld
- Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst (Entlastung für Angehörige)

Regelmäßige, wöchentlich stattfindende Angebote:

Demenztreff „After Work“, Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz.

Jeden 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr, kostenloses Angebot

Montag: 10.00 bis 11.00 Uhr Sturzprävention für Menschen im 4. Lebensalter (80+) und Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigungen

Dienstag: 10.00 bis 11.00 Uhr Sport und Bewegung trotz(t) Demenz

Mittwoch: 10.00 bis 13.00 Uhr Aktivrunde für Körper und Geist

Donnerstag: 9.30 bis 11.00 Uhr Gedächtnistraining (nach dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V.)

Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr Gesellige Freitagsrunde

Alle Angebote finden in den Gruppenräumen der Beratungsstelle „RuDiMachts!“ statt, Lehmgrubener Straße 18, 97828 Marktheidenfeld.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter der Tel.Nr. 09391/9864-113 oder per Mail an rudimachts@rummelsberger.net.

Die Kosten können bei Vorhandensein eines Pflegegrades über die Pflegekasse abgerechnet werden.

Ihre Ansprechpartnerinnen
Friederike Döring und Beate Höflich
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel.:09391/9864-113 oder-0
Mail:
rudimachts@rummelsberger.net

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld
Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung
z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro
jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:
Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:
Leo Wiesmann
Spessartstr. 6
97837 Erlenbach
-Gruppenleiter-
Tel. 09391 6166

Kontakt überregional:
Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36
97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.15 bis 11.45 Uhr
Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr
(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:
Reha-Train, Marktplatz 1
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 609900
www.reha-train.de

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH‘

Kontakt:
Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de
Dieter und Anja Kothe
Winterstr. 10
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Tauschring Marktheidenfeld

Fähigkeiten tauschen & einander helfen: Der Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Fränkischen Haus, 1. OG, Adenauerplatz 7, Marktheidenfeld.

Kontakt:
Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2022

Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2022

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):
Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteil Zimmern
- Mittwoch 24.08.
- Mittwoch 07.09.
- Mittwoch 21.09.
- Mittwoch 06.10.

Stadtteile Altfeld, Michelrieth, Oberwittbach und Weiler Eichenfürst
- Donnerstag 18.08.
- Mittwoch 31.08.
- Mittwoch 14.09.
- Mittwoch 28.09.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Freitag 19.08.
- Donnerstag 01.09.
- Donnerstag 26.09.
- Donnerstag 13.10.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteil Zimmern
- Donnerstag 18.08.
- Mittwoch 31.08.
- Mittwoch 14.09.
- Mittwoch 28.09.

Stadtteile Altfeld, Michelrieth, Oberwittbach und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 24.08.
- Mittwoch 07.09.
- Mittwoch 21.09.
- Donnerstag 06.10.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Donnerstag 25.08.
- Donnerstag 08.09.
- Donnerstag 22.09.
- Freitag 07.10.

Altpapiertonne (blau):
Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld
- Dienstag 30.08.
- Mittwoch 05.10.
- Mittwoch 02.11.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Montag 29.08.
- Dienstag 04.10.
- Montag 31.10.

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag 06.09.
- Dienstag 11.10.
- Dienstag 08.11.

Stadtteil Oberwittbach
- Dienstag 16.08.
- Montag 12.09.
- Montag 17.10.

DSD-Säcke = Gelbe Säcke:
Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld
- Mittwoch 24.08.
- Mittwoch 28.09.
- Mittwoch 26.10.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Donnerstag 18.08.
- Mittwoch 21.09.
- Mittwoch 19.10.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag 12.08.
- Freitag 16.09.
- Freitag 14.10.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag 26.08.
- Freitag 30.09.
- Freitag 28.10.

Grünabfuhr:

Marktheidenfeld Kernstadt
- Mittwoch 14.09.

Stadtteil Altfeld, Weiler Eichenfürst und Oberwittbach:
- Freitag 07.10.

Stadtteile Glasofen, Marienbrunn und Michelrieth
- Dienstag 11.10.

Stadtteil Zimmern
- Dienstag 27.09.

Abgabe von Problemmüll/ Schadstoffsammlung

Marktheidenfeld Kernstadt
- Dienstag 16.08.
- Dienstag 20.09.
- Dienstag 18.10.

Abgabe am Bauhof des Landkreises Main-Spessart,
Stationäre Problemabfallsammelstelle
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten jeweils 9 - 11 Uhr

Altfeld
- Dienstag, 13.09. 15.05 bis 15.55 Uhr

Ort: Parkplatz Grafschaftshalle

Glasofen
- erst wieder 2023

Ort: Feuerwehrhaus

Marienbrunn
- erst wieder 2023

Ort: Ortseingang B8 Wertstoffcontainerplatz

Michelrieth
- Dienstag, 13.09. 10.00 - 10.30 Uhr

Ort: Parkplatz am Friedhof

Oberwittbach
- Dienstag, 13.09. 10.45 - 11.15 Uhr

Ort: Feuerwehrhaus

Zimmern
Dienstag 11.10. 13.50 - 14.20 Uhr
Ort: Ortseingang bei den Wertstoffcontainern

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung am Landratsamt Main-Spessart unter Tel: 09353 793-1236 oder -1266 sowie per E-Mail unter abfallberatung@lramsp.de

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr von Containern sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter:
https://www.main-spessart.de/media/www.main-spessart.de/org/med_335/13640_lramsp211122_web_abfallkalender.pdf
sowie unter der Abfall-App
https://play.google.com/store/apps/details?id=de.k4systems.abfallmsp&hl=de&gl=US
oder
https://apps.apple.com/de/app/abfallmsp/id1530791351

Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden an jedem 2. Donnerstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart statt.

Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld

Kontakt: Michael.Kohlbrecher@lramsp.de
Telefon 09353 793 1757

Umfrage zum Flächenbedarf

Der Landschaftspflegeverband Main-Spessart informiert:

„Artenreiches Extensivgrünland, Streuobstwiesen, Kalk- und Sandmagerrasen: Der Landkreis Main-Spessart beherbergt eine Vielzahl wertvoller und naturschutzfachlich interessanter Lebensräume. Viele dieser Flächentypen sind auf eine regelmäßige Nutzung wie Mahd, Beweidung oder Entbuschung angewiesen, um dauerhaft erhalten zu bleiben. Vor allem in landwirtschaftlich ungünstigen (z.B. steilen oder ertragsarmen) Lagen sind jedoch oftmals naturschutzfachlich interessante Flächen von Nutzungsaufgabe bedroht. Der Landschaftspflegeverband Main-Spessart arbeitet schon seit Jahren mit Kommunen und privaten Flächenbesitzern, Weidetierhaltern und anderen Flächennutzern zusammen, um hochwertige Flächen nachhaltig zu pflegen.

Im Rahmen eines GlücksSpirale-Projektes führt der Landschaftspflegeverband dieses Jahr eine Machbarkeitsstudie für eine potentielle „Flächenbörse“ im Landkreis durch, die Flächenbesitzer und Flächen Suchende vernetzen und ein Beratungsangebot zur Flächennutzung bieten soll. Mit einer aktuell laufenden Umfrage soll der grundsätzliche Bedarf und das potentielle Interesse abgeschätzt werden.

Der Landschaftspflegeverband freut sich über alle Flächeneigentümer/-verwalter und Flächensuchenden, die sich ca. 5 Minuten Zeit nehmen, den Fragebogen bis Anfang September zu beantworten.“

Die Umfrage erfolgt anonym und ist zugänglich unter:

https://www.umfrageonline.com/c/LPV-Flaechenumfrage

Alltagsbegleitende gesucht

Die Beratungs- und Kontaktstelle für Menschen mit Demenz, Angehörige und Senioren „RuDiMachts!“ in Marktheidenfeld bietet von September bis November 2022 wieder eine kostenlose Schulung nach §45 SGB XI für zukünftige Alltagsbegleiter und Alltagsbegleiterinnen an.

Ziel dieses freiwilligen Engagements ist die Unterstützung, Begleitung und Aktivierung von unterstützungsbedürftigen Senior*innen mit und ohne Gedächtnisbeeinträchtigungen im häuslichen Umfeld sowie die Entlastung pflegender Angehöriger von Menschen mit Pflegebedürftigkeit und/oder Demenz im Raum Marktheidenfeld und umliegenden Gemeinden. Denn Pflege und Betreuung ist sehr anstrengend und kräftezehrend und braucht unbedingt Erholungsphasen, um zwischendurch neue Energien tanken zu können.

Zu den Aufgaben der Alltagsbegleitenden gehören z.B. vorlesen, spazieren gehen, geistige und körperliche Aktivierung, Gesellschaftsspiele, Begleitung zum Arzt, zum Einkaufen, ins Café oder zum Friedhof oder einfach nur da sein und Gesellschaft leisten.

Pflegerische Tätigkeiten werden nicht ausgeübt.

Für Ihr zeitlich selbst bestimmtes Engagement erhalten Sie eine Aufwandserstattung zzgl. Kilometerpauschale und stehen im engen Austausch mit den Mitarbeiterinnen von RuDiMachts! Es finden regelmäßige Austauschtreffen der Ehrenamtlichen statt,

zudem haben Sie die Möglichkeit, an hausinternen Fortbildungen der Beratungsstelle kostenlos teilzunehmen.

An geselligen Zusammenkünften wird es auch nicht fehlen, sofern die pandemischen Richtlinien dies ermöglichen.

Die Schulung mit fachspezifischen Dozent*innen beinhaltet Themen wie z.B. alterstypische Erkrankungen, Kommunikation und Umgang mit Menschen mit Demenz, Betreuungsrecht, Leistungen der Pflegeversicherung, Ernährung im Alter, Notfallhandeln, Möglichkeiten der Aktivierung etc.

Sie findet an folgenden Dienstagen jeweils von 8.10 bis 12.30 Uhr statt:

13.09./ 20.09./ 04.10./11.10./ 18.10./ 25.10./ 08.11./ 15.11. 2022

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich an:

Friederike Döring und Beate Höflich

Beratungs- und Kontaktstelle RuDiMachts!

Lehmgrubener Straße 18

97828 Marktheidenfeld

Tel.:09391/9864-113

E-Mail: rudimachts@rummelsberger.net

Internet: https://altenhilfe.rummelsberger-diakonie.de/standorte/marktheidenfeldberatungsstelle-rudimachts/angebote-termine/

Teilnahme am Freiwilligen Sozialen Schuljahr

Das Landratsamt Main-Spessart informiert:

„121 Schülerinnen und Schüler des Landreises engagierten sich im Schuljahr 2021/2022 im Rahmen des „Freiwilligen Sozialen Schuljahres“. Sie brachten sich mindestens 60 Stunden zusätzlich zu Schule, Hausaufgaben und Hobby ehrenamtlich ein. Als Anerkennung für ihr Engagement erhielten die Teilnehmenden ein von Landrätin Sabine Sitter unterzeichnetes Zertifikat. Dieses Zertifikat bescheinigt den Jugendlichen, dass sie verantwortungsbewusst und zuverlässig sind und sich in neue Aufgabengebiete einarbeiten können. Gerne wird es daher auch der Bewerbung um einen Ausbildungs- oder Praktikumsplatz beigelegt.

Für die beteiligten Einrichtungen ist das Engagement der Schülerinnen und Schüler eine wertvolle Unterstützung und die Schüler profitieren in ihrer persönlichen Entwicklung. Gleichzeitig lernen sie ehrenamtliche und berufliche Handlungsfelder kennen. In den letzten Jahren haben einige der Schülerinnen und Schüler auf diese Weise sogar ihren Beruf gefunden. Nachdem in den beiden vergangenen Jahren die Vergabe der Zertifikate nur in kleinem Rahmen erfolgte, fanden in diesem Jahr wieder feierliche Übergaben statt: Die Johann-Rudolph-Glauber-Schule ist die Schule des Schuljahres mit den meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmern (26).“

Aus Marktheidenfeld nahmen teil:

Staatlichen Realschule Marktheidenfeld Behr, Lena, Kath. Kindergarten Roden; Erz, Vinuella, BUND Naturschutz Main-Spessart; Gey, Melissa, Evang.-Luth. Kirchengemeinde Marktheidenfeld, Klüpfel, Nele Marie, Evang.-Luth. Kirchengemeinde Marktheidenfeld; Koch, Josefine, Sozialstation St. Elisabeth, Langer, Tabea, Kath. Kindergarten St. Josef Birkenfeld; Roth, Silas, Sportverein Birkenfeld e.V.; Schleich, Luna, Kita St. Burkard Erlenbach; Sittler, Aniela, Städt. Kindertageseinrichtung 2; Müller, Silja, Kita St. Burkard Erlenbach; Schebler, Matteo, Städt. Kita Lohgraben; Ullmann, Jule, Kath. Kindergarten St. Josef Birkenfeld; Wagner, Julia, Ev. Kita Farbenklecks Hasloch; Weigand, Lena, Kindergarten St. Jakobus Lengfurt.

Foto: Susanne Reuber

Mittelschule Marktheidenfeld Beitel, Louise, Kita unterm Nussbaum Karbach; Fürst, David, Förderverein Triefenstein Pro Waldbad e.V.; Henneberger, Lukas, Kindergarten St. Ulrich Rettersheim, Kempf, Josua und Samuel, Bauhof Markt Kreuzwertheim; Dürr, Johanna, Gemeinde Hafenlohr; Keller, Jannik, Kita Erlenbach St. Burkard; Stürmer, Silas, Kindergarten Sonnenland; Wolpert, Lucy, Kath. Kindergarten St. Josef Birkenfeld.

Foto: Nina Diedrich

Waldbrände vermeiden

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt informiert:

„Hitze und Trockenheit lassen das Waldbrandrisiko steigen. Bereits mehrfach hat es in den letzten Wochen gebrannt. Wiesen und nadelholzreiche Waldgebiete sind besonders betroffen. Die monatelange Trockenheit hat sie ausgedörrt. Ein Funke genügt und sie fangen an zu brennen.

Doch im Wald lauern weitere, temperaturbedingte Gefahren! Absterbende Bäume, Totholz in den Baumkronen und spontane Grünastabbrüche. Das Tückische: die Abbrüche der grünen, noch belaubten Äste drohen überall, sind nicht vorhersehbar und passieren innerhalb weniger Sekunden. Deshalb bittet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) alle Waldbesuchenden eindringlich, nicht unter Bäumen zu verweilen und in Wäldern auf den Wegen zu bleiben.

Lukas Nitzl, forstlicher Abteilungsleiter am AELF Karlstadt, erläutert die Auswirkungen der Trockenheit auf die Waldbäume: „Bei heißen Temperaturen nimmt die Elastizität der Holzfasern an der Astoberseite ab. Die Bäume geben die Vorspannung ihrer Äste auf.“ Betroffen seien, laut Nitzl, vor allem Buche, Pappel und Eiche. „Die Holzfasern sind wie Gummibänder. Unter normalen Umständen halten sie die Äste. Bei hohen Temperaturen werden sie jedoch porös und reißen. Das passiert spontan und der Ast landet auf dem Boden.“

Auch abgestorbene Äste in den Baumkronen stellen eine Gefahr für die Waldbesucherinnen und Waldbesucher dar. Um weniger Wasser zu verdunsten, schließen die Bäume bei Trockenstress ihre Spaltöffnungen an den Blattunterseiten. Sie nehmen dabei weniger Kohlendioxid auf und haben, durch die geringere Fotosyntheserate, weniger Zucker für den Aufbau ihrer Abwehrkräfte zur Verfügung. Durch den Trockenstress wird also die Resistenz der Bäume herabgesetzt. Die Folge: Sie werden anfälliger für Schädlinge und es sterben vermehrt Äste ab.

Trockenheit und heiße Temperaturen setzen dem Wald gleich mehrfach zu. Damit die Situation nicht auch für Naturfreunde brenzlig wird, mahnt das AELF zu erhöhter Aufmerksamkeit. Die spontanen Abbrüche der Grünäste seien selbst für Experten nicht vorhersehbar, sagt Nitzl und bittet zugleich um Verständnis für anstehende Verkehrssicherungsmaßnahmen entlang der Waldwege.“

Türöffner-Tag der Maus

Für alle Mausfans und Türöffner heißt es am 3. Oktober 2022 wieder Türen auf mit der Maus! Anlässlich des bundesweiten Türöffner-Tags des WDR öffnen sich auch im Landkreis Main-Spessart zahlreiche Türen und bieten interessante Blicke hinter die Kulissen. Kinder und ihre Familien können bei freiem Eintritt Sachgeschichten live erleben.

Die ersten Türöffner
im Landkreis Main-Spessart sind:

Burks Nudeln, Steinfeld

Ortsgruppe Bund Naturschutz, Kreuzwertheim

Theater in der Gerbergasse, Karlstadt

Ultraleichtflugplatz, Gössenheim

Wassererlebnishaus, Rieneck

Informationen und Anmeldung zu den Aktionen unter www.wdrmaus.de.

Das Regionalmanagement des Landkreises Main-Spessart ruft auch 2022 landkreisweit dazu auf, spannende Türen zu öffnen. Wer sich als „Türöffner" beteiligen möchte, kann sich unter www.wdrmaus.de bewerben. Dort gibt es unter anderem eine Rubrik „Rückschau" mit vielen Ideen und Anregungen, wie der Türöffner-Tag gestaltet werden kann.

Beteiligen können sich wie immer große und kleine Unternehmen, handwerkliche Betriebe, Initiativen, Privatpersonen, Kindergärten, Schulen, Rathäuser, Denkmal-Besitzer, Vereine, Rettungsdienste, wissenschaftliche Einrichtungen u.v.a.m. Das diesjährige Motto lautet „Spannende Verbindungen", ein vielseitiges Thema, das sicher viel Interpretationsspielraum bietet.

Der Türöffner-Tag ist die ideale Gelegenheit um auf sich aufmerksam zu machen und durch Vorführungen, Mitmachaktionen oder Führungen junge Menschen zu begeistern. Die Aktion soll kindgerecht gestaltet werden, aber auch die Begleitpersonen nutzen gerne mal die Gelegenheit hinter die Kulissen zu schauen. Dauer der Aktion, Teilnehmerzahl und auch das Alter der Kinder können individuell festgelegt werden.

Das Regionalmanagement übernimmt die landkreisweite Bewerbung der Aktion. Die angemeldeten Türöffner werden gebeten sich unter Regionalmanagement@Lramsp.de mit dem Regionalmanagement in Verbindung zu setzen.

Online-Vortrag zur Ulmsatzbesteuerung

Das Bayerische Landesamt für Steuern führt am 27. Juli 2022 und am 21. September 2022 jeweils um 15 Uhr kostenfreie Online-Veranstaltungen zur Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 1. Januar 2023 durch.

Nähere Informationen können Sie der Website des Landesamts unter https://www.finanzamt.bayern.de/Informationen/Steuerinfos/Zielgruppen/Juristische_Personen_des_oeffentlichen_Rechts/ entnehmen. Hier ist auch eine Registrierung möglich, die jeweils bis zu zwei Tagen vor der Veranstaltung erfolgen muss.

Zielgruppe dieser Veranstaltung sind nicht nur kleinere Gemeinden, sondern auch andere kleine juristische Personen des öffentlichen Rechts, wie z. B. Jagdgenossenschaften oder Kirchenstiftungen.

Sie sind herzlich eingeladen, auch die in diesen Bereichen Verantwortlichen in Ihrer Gemeinde über die Veranstaltung zu informieren.

Erstbauberatung

Das Landratsamt Main-Spessart informiert:

„Die Ortskerne der Städte und Gemeinden attraktiv und lebendig zu halten und damit gleichzeitig den weiteren Flächenverbrauch im Außenbereich zu verringern – darum geht es beim Begriff „Innenentwicklung". Neben den vielfältigen Bemühungen der Kommunen unterstützt der Landkreis ab Juli 2022 Eigentümer:innen und Kaufinteressenten mit einer Erstbauberatung.

Damit soll eine Alternative zum Neubau „auf der grünen Wiese" geboten werden. Menschen, die eine ältere Immobilie besitzen oder überlegen, ein Haus oder eine Baulücke im Innenort zu erwerben, können sich fachkundig beraten lassen. Wie lässt sich das Objekt an moderne Wohnansprüche anpassen? Welche gestalterischen Möglichkeiten gibt es? Sind die eigenen Wünsche realisierbar und was muss beachtet werden? Diese und weitere Fragen können mithilfe der Erstbauberatung geklärt werden.

Der Beraterpool umfasst sechs Architektinnen und Architekten aus der Region, die die Beratungen übernehmen werden. Schwerpunkte sind die Themen Um-, An- und Ausbaumaßnahmen, Nachverdichtung auf dem eigenen Grundstück oder ggf. Abbruchmaßnahmen mit Entsiegelung, Ersatz- und Neubauten. Die angedachte Maßnahme muss in jedem Fall einen deutlichen Beitrag zur Schaffung von neuem Wohnraum oder zur Verbesserung der bisherigen Wohnsituation leisten. Kleinstbaumaßnahmen wie z.B. der Anbau eines Wintergartens oder der Einbau einer Gaube können über diesen Gutschein nicht beraten werden.

Voraussetzung für eine einen Gutschein auf Erstbauberatung ist, dass das Gebäude bzw. das Siedlungsgebiet, in der sich die Baulücke befindet, mindestens 40 Jahre alt sind. Ausgeschlossen sind Gebiete, in denen Beratungsgespräche im Rahmen von laufenden Verfahren der Dorferneuerung, Städtebauförderung oder von einem kommunalen Förderprogramm angeboten werden.

Die maximale Förderhöhe für die Beratungsleistung beträgt 500 €, das entspricht ca. 5 Stunden (inkl. Vor- und Nachbereitung). Der Eigenanteil des/der Antragsteller:in beträgt 10 % (max. 50 €). Detaillierte Informationen zur Erstbauberatung sowie der Antrag auf einen Beratungsgutschein sind zu finden unter www.main-spessart.de/Erstbauberatung.

Das Beratungsangebot ist ein Baustein des Regionalmanagement-Projekts „Nachhaltiges Bauen und Sanieren" und wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert."

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer und Ihres Versicherungsträgers (z.B. Deutsche Rentenversicherung Nordbayern) in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-106 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispapiere mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Movie im Luitpoldhaus

Luitpoldpassage 35 · 97828 Marktheidenfeld · www.movie-kino.de

Filmauslese:

25.08.2022 Vier Wände für Zwei

01.09.2022 Diagnose Demenz - Ein Schrecken ohne Gespenst

08.09.2022 Meine Stunden mit Leo

15.09.2022 Warten auf Bojangles

Klassik im Kino:

26.08.2022 18.30 Uhr Berliner Philharmoniker: Saisoneröffnung - Kirill Petrenko dirigiert Mahlers Siebte

Event- und Sonderveranstaltungen:

24.08.2022 Ladies-Preview: After Forever

24.08.2022 Vorpremiere: Die Känguru-Verschwörung

27.08.2022 17.00 Uhr Music on Screen: Andre Rieu - Maastricht-Konzert 2022: Happy Days Are Here Again!

28.08.2022 17.00 Uhr Music on Screen: Andre Rieu - Maastricht-Konzert 2022: Happy Days Are Here Again!

30.08.2022 19.15 Uhr Anime Night: Dragon Ball Super: Super Hero

04.09.2022 Länder-Städte-Abenteuer: Mittendrin - Indien, Nepal & Sri LanKa

06.09.2022 19.15 Uhr Best of Cinema: Highlander

14.09.2022 Ladies-Preview: Ticket ins Paradies

15.09.2022 19.00 Uhr Music on Screen: a-ha - True North

Kontakt

Movie im Luitpoldhaus,
Luitpoldpassage 35,
97828 Marktheidenfeld,
Tel. 09391 2121 oder 09391 98450

Veranstaltungen

KULTUR IM FRANCK-HAUS

09.07. bis 11.09.2022
„150 Jahre Kinderbetreuung in Marktheidenfeld“
Historischer Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadt Marktheidenfeld

16.07. bis 04.09.2022
Drei mal Figur
Malerei und Bildhauerei
Jannina Hector, Hofheim i. Ufr.
Gerhard Nerowski, Königsberg i. Bay.
Werner Tögel, Knetzgau

10.09. bis 23.10.2022
Bilder I Objekte I Skulpturen
Walter Bausenein, Estenfeld
Kurt Grimm, Kleinrinderfeld

Öffnungszeiten des Franck-Hauses:
Mittwoch - Samstag 14.00 - 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 10.00 - 18.00 Uhr
Eintritt frei

Mittwoch, 17.08.2022
14-16 Uhr Eltern - Kind - Café
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
Familienstützpunkt Marktheidenfeld

Freitag, 19.08.2022
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktplatz und Alte Schmiede
20 Uhr Kostümführung: „Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Ort: Treffpunkt: Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede
Touristinformation Marktheidenfeld

Mittwoch, 24.08.2022
14-16 Uhr Eltern - Kind - Café
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
Familienstützpunkt Marktheidenfeld

Donnerstag, 25.08.2022 - 02.09.2022
Kabarett an der Alten Mainbrücke - Open Air 2022
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
COMÖDIE FÜRTH goes MARKTHEIDENFELD!
Veranstalter: Comödie Fürth

Donnerstag, 25.08.2022
19 Uhr Heissmann & Rassau
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
Kabarett an der Alten Mainbrücke

Freitag, 26.08.2022
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktplatz und Alte Schmiede
19 Uhr Daphne de Luxe
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
Kabarett an der Alten Mainbrücke

Samstag, 27.08.2022
19 Uhr Rassau & Ottinger
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
Kabarett an der Alten Mainbrücke

Sonntag, 28.08.2022
19 Uhr Wolfgang Krebs
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
Kabarett an der Alten Mainbrücke

Montag, 29.08.2022
19 Uhr Bernd Stelter
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
Kabarett an der Alten Mainbrücke

Dienstag, 30.08.2022
19 Uhr TBC - Totales Bamberger Cabarett
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
Kabarett an der Alten Mainbrücke

Mittwoch, 31.08.2022
19 Uhr Cavewoman - Konstanze Kromer
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
Kabarett an der Alten Mainbrücke

Mittwoch, 31.08.2022
14-16 Uhr Eltern - Kind - Café
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
Familienstützpunkt Marktheidenfeld

Donnerstag, 01.09.2022
19 Uhr Chris Boettcher
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
Kabarett an der Alten Mainbrücke

Freitag, 02.09.2022
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktplatz und Alte Schmiede
19 Uhr Viva Voce
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
Kabarett an der Alten Mainbrücke

Samstag, 03.09.2022
10:30 Uhr Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“
Ort: Treffpunkt: Biergarten am Mainkai
Touristinformation Marktheidenfeld

Dienstag, 06.09.2022
15 Uhr Kamishibai Freiluft-Bilderbuchkino: Der kleine Drache Kokosnuss. Die Mutprobe
Ort: Franck-Haus, Untertorstr. 6, Westentaschenpark
Stadtbibliothek

Mittwoch, 07.09.2022
14-16 Uhr Eltern - Kind - Café
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
Familienstützpunkt Marktheidenfeld
17 Uhr Führung zur Geschichte der Kinderbetreuung
Franck-Haus
Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6
Ausstellung 150 Jahre Kinderbetreuung in Marktheidenfeld

Freitag, 09.09.2022
08.30 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktplatz und Alte Schmiede
17 Uhr Musik zum Feierabend
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
Stadt Marktheidenfeld
19 Uhr Ausstellungseröffnung
Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6
Bilder| Objekte| Skulpturen
Ausstellung von Walter Bausenwein und Kurt Grimm

Samstag, 10.09.2022
9 Uhr Frühstücks-Treffen für Frauen
Ort: Grafschaftshalle Altfeld, Michelriether Straße 5
FFF-Team
10-13 Uhr Sicher zur Schule
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
Gemeinschaftsaktion von Werbegemeinschaft und Verkehrswacht Marktheidenfeld
10:30 Uhr Führung „Rundgang durch die Altstadt“
Ort: Treffpunkt: Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede
Touristinformation Marktheidenfeld
14 Uhr Familienführung für Kinder und Erwachsene
Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6
Ausstellung 150 Jahre Kinderbetreuung in Marktheidenfeld

Sonntag, 11.09.2022
Tag des offenen Denkmals
Ort: Franck-Haus & St. Laurentius-Kirche
Motto: KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz

Montag, 12.09.2022
9.30 Uhr Start der Krabbelgruppe Büchermäuse
Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Mittwoch, 14.09.2022
14-16 Uhr Eltern - Kind - Café
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
Familienstützpunkt Marktheidenfeld

Freitag, 16.09.2022
18:15 Uhr Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Ort: Treffpunkt: Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede
Touristinformation Marktheidenfeld

Weitere Veranstaltungen finden Sie auch in den einzelnen Rubriken der Brücke zum Bürger. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld unter www.marktheidenfeld.de in der Rubrik Veranstaltungen und in der Tagespresse.

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2024.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach **per E-Mail** an **tourismus@marktheidenfeld.de** oder im Internet unter **www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender/veranstaltung-melden** tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2024 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.

Monika Oetzel geht nach 30 Jahren vhs in den Ruhestand

Foto: Christian Schwab

Über 30 Jahre arbeitet Monika Oetzel für die Volkshochschule (vhs) Marktheidenfeld, seit fast 20 Jahren leitet sie die Marktheidenfelder Bildungseinrichtung in Vollzeit.

Wir sprachen mit Monika Oetzel über die Veränderungen in der Bildungslandschaft, das aktuelle Kursangebot der vhs und ihren bevorstehenden Ruhestand.

Frau Oetzel, seit wann arbeiten Sie für die vhs Marktheidenfeld?
Seit 1. Januar 1992 bin ich bei der vhs beschäftigt.

Wie sind Sie zur vhs gekommen?
Die vhs hat im Oktober 1991 Unterstützung für Computerarbeiten in der Geschäftsstelle gesucht. Ich habe mich beworben und wurde zum Januar 1992 stundenweise eingestellt.
1997 wurde daraus eine Halbtagsstelle. Leitung der vhs bin ich seit August 2005 in Vollzeit.

Was hat sich seit 1992 an ihrer vhs-Arbeit verändert?
Vor 30 Jahren fand der Aufbruch in die Computerwelt statt. Die Volkshochschule war für viele Menschen die erste Adresse zur beruflichen Weiterbildung. Auch viele Firmen ließen ihre Mitarbeiter bei der vhs für die neuen Aufgaben schulen. Sprachkurse für den Urlaub in fernen Ländern explodierten. Die Nachfrage nach Kursen in der Gesundheitsbildung stieg kontinuierlich. Viele kulturelle Veranstaltungen wurden von der vhs ins Programm aufgenommen.

Was ist gleichgeblieben?
Gleich geblieben ist die Aufgabe, sich dem ständigen Wandel der Gesellschaft anzupassen und danach das Programm auszurichten. Die Flüchtlingswelle von 2015 und die jetzige Flüchtlingswelle stellen uns vor ungeahnte Aufgaben. Herzlichen Dank an dieser Stelle für ein wirklich großartiges Team in der Geschäftsstelle der vhs und an alle, die tagtäglich ihr Bestes geben, um den Menschen die zu uns kommen unsere Sprache beizubringen. Die größte Herausforderung sind geeignete Lehrkräfte und entsprechende Räume zu finden.

Wer nutzt Ihr Kursangebot?
Wir sind ein Lernort, Gestaltungsort und sozialer wie kultureller Treffpunkt für alle. Die Angebote der Volkshochschule werden von allen Menschen und Altersgruppen besucht. Auch wenn der Anteil von Teilnehmern im Alter von 50 plus den größten Teil ausmacht.

Wie hat sich die vhs in den letzten Jahren entwickelt?
Im Zuge der Professionalisierung hat die vhs Marktheidenfeld 2007 das Qualitätssystem nach „EFQM“ eingeführt. Im Februar 2022 haben wir das Qualitätszertifikat „Commited to Excellence 2 Star“ der „European Foundation For Quality Management“, kurz EFQM, erhalten.
Seit 2014 sind wir zudem ein vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge nach dem Zuwanderungsgesetz zur Durchführung von Integrationskursen zugelassener Träger sowie Zentrum für Telc-Deutschprüfungen.

Wie viele Kurse bieten Sie jährlich in der vhs an?
Wir bieten mittlerweile jährlich zwischen 750 und 800 Kurse an.

Wie werden die Angebote für Menschen aus der Ukraine angenommen?
In unseren Erstorientierungs- und Integrationskursen werden sehr viele Menschen aus der Ukraine unterrichtet. Für den Herbst sind zwei neue Integrationskurse geplant, die ebenfalls hauptsächlich von Ukrainern belegt werden.

Wie läuft die Einarbeitung ihrer Nachfolgerin Sabine Banuelos?
Da Frau Banuelos die vhs-Arbeit bereits aus Karlstadt kennt, läuft die Einarbeitung sehr gut. Ich freue mich, dass ich mit Frau Banuelos eine sehr engagierte und kompetente Nachfolgerin habe.

Mit welchem Gefühl wechseln Sie am 30. September in den „Ruhestand“?
Ich gehe mit einem weinenden und einem lachenden Auge – wie man so schön sagt. Ich bin immer sehr gerne in „meine“ vhs gegangen und werde das schon ab und an vermissen.
Für eine Bildungseinrichtung ist es aber wichtig, dass man immer „am Ball“ bleibt. Ich denke, dass jetzt ein guter Zeitpunkt für den einen Wechsel der Leitung in eine jüngere Generation ist.

Wie lautet Ihr Fazit nach 30 Jahren vhs-Tätigkeit?
Lebenslanges Lernen, das trifft auch für die Arbeit bei der vhs zu. Es waren sehr bereichernde Jahre mit vielen netten Begegnungen. Es hat wirklich sehr viel Spaß gemacht!

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag..... 14.00 - 16.00 Uhr

Touristinformation
Marktplatz 22
97828 Marktheidenfeld

Telefon 09391 5035414
E-Mail: tourismus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten der Touristinformation:

Mai bis September
Montag, Samstag ..... 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag- Freitag
10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr

Oktober bis April
Montag ..... 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag - Freitag
10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 17.00 Uhr

Jugendarbeit

Jugendarbeit Marktheidenfeld
Postadresse
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Jugendpflege: Stephanie Namyslo
Telefon: 09391/ 915682
Mobil: 0151/16139726
stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de
www.facebook.com/jugendarbeit.markt-heidenfeld

Sprechzeiten Jugendpflege
Montag bis Freitag
in der Regel 10 - 17 Uhr

Jugendzentrum (JuZ)

Jugendzentrum MainHaus
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Tanja Welzenbach
Telefon: 09391/81786
Mobil: 0151/16139790

juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de
www.facebook.com/juzmainhaus
www.instagram.com/juz_mainhaus/
Wir sind auch per WhatsApp erreichbar.

Familienarbeit

Familienstützpunkt Marktheidenfeld
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Postadresse
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld

Tanja Welzenbach
Mobil 0151 16 13 97 58
Fax: 09391 79 40
familienstuetzpunkt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de unter
der Rubrik Familienstützpunkt

Sprechzeiten:
Dienstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Stadtbibliothek

Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 918305-0
stadtbibliothek@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
https://www.instagram.com/stadtbiblio-thekmarktheidenfeld/

Öffnungszeiten
Montag ..... 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 13.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail: franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten während der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag..... 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag ..... 10.00 - 18.00 Uhr

Eintritt frei

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag..... 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch ...15.00 - 18.00 Uhr

Städtischer Bauhof

Bahnhofstr. 10
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391 916515
Mo bis Fr 8.00-12.00 Uhr
Fax: 09391 916514
bauhof@marktheidenfeld.de

Bauschutt- und Erdaushubdeponie "Plattenschlag"/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen,
beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Telefon 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten
April bis Oktober
Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag
von 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.
November bis März
Mo./Fr./Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr

Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der „Brücke zum Bürger" veröffentlichen? Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier,
Luitpoldstraße 17,
97828 Marktheidenfeld,
Zimmer Nr. 2.23,
Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag,
05.09.2022
Erscheinungsdatum ist Freitag,
16.09.2022

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld,
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940,
E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Erster Bürgermeister Thomas Stamm
Redaktion: Marcus Meier
Satz, Layout und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Freitag und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.